



BILDUNGSPROGRAMM

FÜR (DUAL) STUDIERENDE 2017

IMPRESSUM

Herausgeber

IG Metall Vorstand
Ressort Angestellte, IT, Studierende
in Kooperation mit dem
FB Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Redaktion

Stefanie Geyer

Gestaltung

SAFRAN WORKS, Frankfurt

Bildnachweis

Titel iStock.com/lorenzoantonucci, S. 3 iStock.com/Goodluz, S. 12
Johnér – Fotolia, 14/15 pressmaster – Fotolia, S. 38 iStock.com/
SolisImages, S. 17 Stocksy.com/W2 Photography, S. 18 Zapp2Photo/
Shutterstock.com, S. 20 IG Metall/Philip Rohrbeck, S. 23 IG Metall/
Frank Rumpfenhorst, S. 24 contrastwerkstatt – Fotolia, S. 29 StockPhoto-
Pro – Fotolia, S. 32 goodluz/Shutterstock.com, S. 36 Flegere/Shutter-
stock.com, S. 43 Stokkete/Shutterstock.com, S. 45 iStock.com/Zoran
Zeremski, S. 46 Stocksy.com/BONNINSTUDIO, S. 52 iStock.com/alvarez

Druck

alpha print medien AG, Darmstadt

Produktnummer 34390 – 68346

© Februar 2017, IG Metall Vorstand

Inhalt

Intro: **Bildungsprogramm für (dual) Studierende 2017** 2

Zentrale IG Metall-Seminare

Vom Beruf ins Studium: Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium	4
Vom Studium in den Beruf	5
Situation und Interessen junger Arbeitnehmer(innen) im Betrieb II	6
Social Media, Kommunikation und Politik für junge Aktive	7
English for Technical Staff	8
Sommerschule 2017: Mehr Zeit zum Leben, Lieben, Lachen	9
Kulturelle Bedeutung der Arbeitszeit	10
Workshop zur Initiative Respekt!	11

Seminare aus den IG Metall-Bezirken

Bezirk Baden-Württemberg

Mit der IG Metall kostenlos zur CeBIT und Hannover Messe	13
Werksführungen mit der IG Metall: Betriebsbesichtigungen	13
Argumentationstechnik und strategische Gesprächsführung für Studierende	14
Wie können wir Praxisphasen im Betrieb verbessern?	15
Einstiegsgehalt und Gehaltsverhandlungen	16
Berufseinstieg bei Entwicklungsdienstleistern	16
Rhetorik und PowerPoint für Studierende: Präsentieren auf den Punkt	17
Wenn die IT mit der Produktion ... Industrie 4.0	18

Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen

Jugend I	19
WES für Aktive	20
Aktivenforum	20
Gedenkstättenfahrt Mauthausen	21

Bezirk Küste

Jugend I – Junge Arbeitnehmer-/Innen in Betrieb und Gesellschaft	22
JAV-/BR-Konferenz	23
Jugend-Umwelt	24
Küstenfrauen ahoi – mit Bildung auf zu neuen Ufern	25
Tarif-ABC – Grundlagen der Tarifpolitik	25

Bezirk Mitte

Junge ArbeitnehmerInnen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft	26
Tarifverträge schützen – Tarifverträge nützen	27
Wie war das noch mal mit der Fußnote?	28
AStA, Fachschaft und Co – gute Arbeit in der studentischen Selbstverwaltung .	28

Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

Jugend 1: Situation und Interessen junger Arbeitnehmer/-innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft	29
Klima – Auto – Umwelt. Wege zu einer klima- und umweltschonenden Mobilität.	30
PG-Ing Politisches Grundlagenseminar für Ingenieurinnen und Ingenieure .	30
Sozialstaat mit Zukunft	31
Ideologie Alles Lüge – Ideologische Begriffe auf dem Prüfstand	31
Politische Ökonomie.	32

Bezirk Nordrhein-Westfalen

(Dual) Studierende im Betrieb	34
Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts für ArbeitnehmerInnen	35
Grundlagen des Sozialrechts	35
Leistungszulage und Leistungsbeurteilung bei ERA	35
Die Rolle der Gewerkschaft in Betrieb und Gesellschaft	35
Beschäftigte in den textilen Branchen: Wir lassen uns nicht abbügeln!	35

Engineering-Netzwerk Mönchengladbach	35
Netzwerktreffen Ingenieure, Studierende & Angestellte NRW	36
Immer mehr, immer schneller?	37
Studigruppe meets IG Metall Jugend	38
Deine Themen 2018! Klausurtagung der Studierendengruppe NRW.	39
Qualifizierung für Campusteamer Bezirk NRW	40
Ein Seminar zu Theorie und Praxis Kritisches Denken	41
Betriebliche Praxis und Mitbestimmung erleben: Exkursionen für Studierende .	41
Situation und Interessen junger ArbeitnehmerInnen im Betrieb: Jugend 1	42
Die Ökonomisierung der Gesellschaft	43
Die IG Metall für dual Studierende! Impulstagung duales Studium 2017	44
Industrie 4.0 – Was bedeutet das für meinen Arbeitsplatz?	45
Arbeitsrecht für ArbeitnehmerInnen	45
Politische Entwicklung in Deutschland – Einschätzung und Umgang mit der AfD.	45

Zentrale Seminare der Gewerkschaftsjugend

students at work – Arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende – Einführungsseminar	47
Globalisierung der Solidarität.	47

Infos

Die IG Metall-Bildungszentren	48
Weitere Adressen	49
Leistungen für Mitglieder	50
Wir. Die IG Metall. Eine Gewerkschaft stellt sich vor.	51
Wer trägt die Kosten für mein Seminar?	52
Die ISIC-Card	53



Intro

Bildungsprogramm für (dual) Studierende 2017

Im Studium kommen wichtige Zusatzqualifikationen oft zu kurz. Wir bieten spezielle Seminare für Studierende, um inhaltlich über den Tellerrand hinauszuschauen, sich ganz praktisch auf die künftige Berufstätigkeit vorzubereiten und das Studium besser bewältigen zu können. Dazu gehören Trainings zu Lernstrategien oder Präsentationstechniken und Exkursionen in Betriebe. Zudem schaffen wir Freiräume für Reflexion über die gegenwärtigen politischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Verhältnisse.

Das vorliegende Bildungsprogramm für Studierende verschafft einen Überblick zum Seminarangebot speziell für Studierende. Die Seminare finden einerseits in unseren IG Metall Bildungszentren, in Räumen der IG Metall vor Ort, in Bildungshäusern anderer Gewerkschaften oder direkt an der Hochschule statt.

Wir freuen uns darauf, Dich in unseren Seminaren begrüßen zu dürfen und wünschen Dir viel Erfolg für Dein weiteres Studium und den Berufseinstieg.

Deine IG Metall



ZENTRALE IG METALL-SEMINARE

Seminare für das Studium und zum Berufseinstieg

Freistellung

Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Seminarpreis

Kategorie A (945,30 €)
Kategorie J (762,00 €)

Zielgruppe

Kolleginnen und Kollegen, die ihr eigenes Lernen optimieren wollen und JAV und Betriebsräte, die sich mit der Weiterbildung und Kompetenzentwicklung der Fachkräfte im wissenschaftlichen Kontext beschäftigen.

Seminarleitung

Dr. Evelyn Krauß,
Stefanie Geyer, IG Metall Vorstand,
Res. Angestellte, IT, Studierende

Weitere Informationen

0 69/66 93 – 25 08
Anmeldung bei der IG Metall vor Ort:
www.igmetall.de/vor-ort

Persönliche berufliche Weiterbildung in der IG Metall

Vom Beruf ins Studium: Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium

Der Beginn eines Studiums wirft viele Fragen bzw. Unsicherheiten auf, die in diesem Seminar aufgegriffen und aus dem Weg geräumt werden. Als Schlüssel zum Erfolg und als Garant für einen guten Studienfortschritt gilt ein selbstgesteuertes und zielgerichtetes Lernen. Das wiederum erfordert geeignete Methoden und Strategien: Wie können diese aussehen? Was ist kompetentes Lernen im Studium? Wie kann ich mich motivieren? Wie bereite ich mich auf Klausuren und Prüfungen vor? Wie schaffe ich es, das zeitintensive Studium zu bewältigen, ohne dabei die eigenen Interessen und Ansprüche aus dem Auge zu verlieren?

Ziel ist eine Einführung in das Thema „Lern- und Arbeitsstrategien für ein erfolgreiches Studium“.


Es werden Hilfestellungen zu Themen, wie Bewältigung von großen Mengen Lernstoff, Fakten Lernen, Arbeitsorganisation, Studienplanung, Zeiteinteilung, Prüfungsvorbereitung und Lernmotivation beim wissenschaftlichen Arbeiten angeboten. Ausgehend von den

eigenen Lernerfahrungen und -ressourcen werden verschiedene Lernstrategien und -techniken vorgestellt, erprobt und deren Einsatz im Hochschulalltag diskutiert. Die Eigenaktivität der Teilnehmenden steht im Vordergrund, so dass das selbst gesteuerte Lernen für Studium und Beruf handlungsorientiert und individuell ausgebaut werden kann.

Themen im Seminar (Typ 727)

- ▶ Lernbedürfnisse analysieren
- ▶ Lernvoraussetzungen und Ressourcen klären
- ▶ Lernroutinen bewusstmachen
- ▶ Anregung eines gezielten effektiven Lernstrategie-einsatzes
- ▶ Lernkompetenzen ausbauen und optimieren
- ▶ Studium und IG Metall wie und wo passt das zusammen?
- ▶ Studienfinanzierung

Termine (Dauer 3 Tage, mit Vorabendanreise)

27.06. – 30.06.2017 SM07617 **Sprockhövel** 
15.08. – 18.08.2017 JA03317 **Schliersee**

 Seminare mit Kinderbetreuung

Tipps und Strategien für einen erfolgreichen Berufseinstieg

Vom Studium in den Beruf

Wer studiert, stellt sich früher oder später die Frage, wie es weitergeht. Reicht der Bachelor-Abschluss oder sollte ich einen Master anschließen? Wo bewerbe ich mich? Wie bewerbe ich mich richtig? Wie viel kann ich verdienen und welche Perspektiven erwarten mich? Was muss ich beim Abschluss eines Arbeitsvertrages beachten?

Im Rahmen des Wochenendseminars werden alle wichtigen Fragen rund um Einstiegsgehälter, Arbeitsvertrag und Arbeitsrecht besprochen. Zudem gibt es Tipps zum Bewerbungsverfahren aus erster Hand. Es wird Raum geben, sich über Erfahrungen auszutauschen und die sozialen und ökologischen Herausforderungen des späteren Berufs zu diskutieren.

Themen im Seminar

- ▶ Tipps zum Bewerbungsverfahren
- ▶ Einstiegsgehälter und Perspektiven
- ▶ Wissenswertes zum Arbeitsvertrag
- ▶ soziale und ökologische Herausforderungen des Berufs

Seminarpreis

Kategorie A (945,30 €)
Für Mitglieder kostenfrei.

Zielgruppe

Studierende und Absolvent(inn)en (Ingenieurwissenschaften, Informatik), die sich auf den Berufseinstieg vorbereiten möchten

Seminarleitung

Stefanie Geyer, IG Metall Vorstand,
Res. Angestellte, IT, Studierende

Weitere Informationen

0 69/66 93 – 25 08
Bildung@igmetall.de



Termine (Dauer 3 Tage)

12.05. – 14.05.2017 SM06917 **Sprockhövel** 🏠
30.06. – 02.07.2017 BE02617 **Berlin**

06.10. – 08.10.2017 SM19017 **Sprockhövel** 🏠
👶 Seminare mit Kinderbetreuung

eine Kooperation mit
dem Hochschul-
informationsbüro
der IG Metall

Situation und Interessen junger Arbeitnehmer(innen) im Betrieb II

Freistellung

§ 37.7 BetrVG
Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Seminarpreis

Kategorie I (3.301,20 €),
Kategorie L (2.670,00 €)
Für Mitglieder kostenfrei.

Zielgruppe

Junge Arbeitnehmer(innen), JAV
und Studierende

Voraussetzungen

Seminar: „Jugend I“ und/oder „JAV“

Weitere Informationen

0 69/66 93 – 25 08
Bildung@igmetall.de

Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz – das ist der „rote Faden“ des Jugend-II-Seminars der IG Metall-Jugend. Du bist gefragt – mit deinen Erfahrungen als Jugendlicher in Betrieb und Gesellschaft, in der Ausbildung oder am Arbeitsplatz und in deinem Lebensumfeld. Aus deinen Erfahrungen werden wir die Themen auswählen, die wir gemeinsam im Seminar behandeln. Hier kannst du deine Meinung auf der Grundlage von selbst erarbeitetem Wissen weiterentwickeln. Ganz nebenbei hast du die Gelegenheit, deine Arbeitstechniken zu verbessern (diskutieren, präsentieren, schriftliche Ausarbeitungen anfertigen usw.).




Themen im Seminar

Wir wollen genauer hinschauen und Antworten finden auf Fragen wie beispielsweise:

- ▶ Welche gesellschaftlichen Auswirkungen hat die jeweilige Situation in den Unternehmen?
- ▶ Wie wirken sich diese Bedingungen auf die Menschen und die Gesellschaft aus?
- ▶ Welche Einflussmöglichkeiten und Aufgaben hat der Staat und warum handelt er so?
- ▶ Welche Strategien verfolgen Unternehmen und Gewerkschaften?
- ▶ Welche Aufgaben ergeben sich für die Jugend- und Auszubildendenvertretung und welche Möglichkeiten haben wir als aktive Gewerkschafter(innen), um unsere Arbeits- und Lebensbedingungen zu verbessern?

Dazu werden im Seminar kreative, konkrete Aktionen für betriebliche und örtliche Aktivitäten vorbereitet.

Termine (Dauer 12 Tage)

19.02 – 03.03.2017	JA00817	Schliersee	06.08. – 18.08.2017	SL03217	Sprockhövel 
19.02. – 03.03.2017	SL10817	Sprockhövel 	20.08 – 01.09.2017	JA03417	Schliersee
19.03. – 31.03.2017	SL01217	Sprockhövel 	03.09 – 15.09.2017	JA03617	Schliersee
21.05 – 02.06.2017	JA02117	Schliersee	17.09. – 29.09.2017	SL03817	Sprockhövel 
21.05. – 02.06.2017	SL02117	Sprockhövel 	05.11. – 17.11.2017	SL04517	Sprockhövel 
02.07 – 14.07.2017	JA02717	Schliersee	19.11 – 01.12.2017	JA04717	Schliersee
16.07 – 28.07.2017	JA02917	Schliersee	03.12 – 15.12.2017	JA04917	Schliersee
16.07. – 28.07.2017	SL02917	Sprockhövel 			
30.07 – 11.08.2017	JA03117	Schliersee			

 Seminare mit Kinderbetreuung

Politische Informationen im Internet

Social Media, Kommunikation und Politik für junge Aktive

Immer mehr Menschen – gerade auch jüngere – beziehen einen großen Teil ihres Wissens aus dem Netz. Ob Wetter oder Fernsehprogramm – alles ist blitzschnell online verfügbar. Aber auch politische Informationen werden zunehmend über das Netz eingeholt und konsumiert. Aber wie zuverlässig sind die politischen Quellen im Netz?

Im Seminar nehmen wir die Suche nach politischen Informationen am Beispiel der IG Metall genauer unter die Lupe: Was findet sich dort über die Geschichte und Rolle der IG Metall in der Bundesrepublik Deutschland? Was erfahren wir über führende Persönlichkeiten oder das Eingreifen der IG Metall in soziale Konflikte? Wie weit sind Informationen hilfreich für die eigene Orientierung und das Handeln von politisch interessierten Beschäftigten, Studierenden, gewerkschaftlichen Vertrauensleuten, Jugendvertretungen und Betriebsrät(inn)en?

Helfen sie dabei, unsere Interessen und Anliegen als abhängig Beschäftigte, Studierende und betriebliche Interessenvertreter(innen) wahrnehmen zu können? Wir wollen auch selbst dazu beitragen, diese Informationen im Internetportal Wikipedia zu erweitern und zu verbessern.

Diesen und anderen Fragen kannst du dich im Seminar stellen und zugleich praktische Schritte überdenken, um die Qualität der Informationen im Netz zu verbessern. Wenn möglich, bring deinen Laptop mit.

Themen im Seminar (Typ 904)

- ▶ politische Informationssuche im Internet
- ▶ suchen, bewerten und auswerten der Fülle an Informationen
- ▶ erkennen verlässlicher Internetquellen
- ▶ selbst aktiv werden

Freistellung

Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Seminarpreis

Kategorie D
Für Mitglieder kostenfrei.

Zielgruppe

Aktive und interessierte junge Arbeitnehmer(innen), JAV, jüngere BR und Studierende

Voraussetzungen

Seminar: „Jugend I“ / „JAV“

Seminarleitung

Sok-Yong Lee

Weitere Informationen

02324/706-368
Melanie.Zimmer@igmetall.de

Termin (Dauer 5 Tage)

25.06. – 30.06.2017 SL02617 Sprockhövel 

 Seminare mit Kinderbetreuung

Freistellung

Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Seminarpreis

Kategorie G (1.825,50 €)
Für Mitglieder kostenfrei.

Zielgruppe

BR, technisches Personal, Ingenieure/Ingenieurinnen, Techniker(innen), Studierende, die im Rahmen ihrer Aufgaben „technisches Englisch“ benötigen oder vorhandene Englischkenntnisse ausbauen und verbessern wollen.

Voraussetzungen

mittlere Kenntnisse der englischen Sprache

Seminarleitung

Ingrid Schneider-Liedtke,
Eva Urbantschitsch-Hatlapa

Weitere Informationen

09352/506 – 163
Bildung@igmetall.de

Weiterbildung mit Zertifikat

English for Technical Staff

Das Seminar konzentriert sich auf den Aufbau eines spezifischen Wortschatzes und die Vermittlung typischer grammatischer Sprachstrukturen, Redewendungen und Ausdrucksweisen im technischen Englisch. Die Sprachkenntnisse der Teilnehmenden werden in praktischen Übungen vertieft und trainiert. Durch die Superlearning-Methode und Anleitungen zum effektiven und gleichzeitig entspannten Lernen werden rasch Fortschritte erzielt und die erworbenen Kenntnisse nachhaltig gefestigt.

→ Zur Bildung homogener Lerngruppen mit maximal 10 Teilnehmenden werden die Sprachkenntnisse vorab durch einen Fragebogen ermittelt.

Themen im Seminar

- ▶ alltägliche Situationen am Arbeitsplatz bewältigen
- ▶ relative grammatische Strukturen sicherer beherrschen
- ▶ Fachgespräche führen
- ▶ Anweisungen, Beschreibungen, Berichte usw. mündlich und schriftlich formulieren
- ▶ Erläuterungen zur Funktionsweise und Instruktionen zum Gebrauch technischer Geräte geben
- ▶ technische Abläufe und Prozesse beschreiben
- ▶ technische Produkte präsentieren

Termin (Dauer 5 Tage)

28.05. – 02.06.2017 LZ02217 Lohr

Sommerschule 2017 – Bildung im Wandel

Mehr Zeit zum Leben, Lieben, Lachen

Während viele Menschen keine existenzsichernde Arbeit haben, kämpfen Millionen Beschäftigter tagtäglich gegen die Uhr: Ihr Leben ist bestimmt von Arbeitszeitverdichtung, Überstunden und kurzfristig angesetzten Sonderschichten. Die Beschäftigten haben damit ihre Autonomie weitgehend an die Erfordernisse der Unternehmen abgegeben.

Wer über die Arbeitszeit bestimmt, bestimmt auch über unsere Lebenszeit. Wenn wir selbst über unser Leben bestimmen wollen, müssen wir die persönliche, betriebliche und gesellschaftspolitische Deutungs- und Handlungshoheit über die Arbeitszeit zurückgewinnen.

„30 Jahre nach der Debatte um Arbeitszeitverkürzung, nach 30 Jahren fortschreitender Flexibilisierung, brauchen wir eine arbeitszeitpolitische kurz-, mittel- und langfristige Strategie“, so Jörg Hofmann.

Wo stehen wir aktuell in Fragen der Arbeitszeit? Welche verpassten Gelegenheiten hat es gegeben? Wie können wir unsere Forderungen, Wünsche und Träume wieder in den Vordergrund der betrieblichen, gesellschaftlichen und politischen Auseinandersetzungen rücken?

Mit viel Information und ebenso viel kreativen Aktivitäten wollen wir positive Bilder und Bezüge entwerfen, wie eine demokratische und solidarische Gesellschaft aussehen kann, in der die Menschen „mehr Zeit zum Leben, Lieben und Lachen“ haben.

Freistellung

Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Teilnahmegebühr

pro Person 210 €; Azubis, Arbeitslose, Schüler, Studenten zahlen 105 €, Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren 75 €, bei einem Zweitkind reduziert sich der Betrag um –10 €, bei jedem weiteren Kind um –25 €. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden für IG Metall-Mitglieder und deren Familienangehörige übernommen. Für Nichtmitglieder sind die Kosten im Bildungszentrum zu entrichten (115 € pro Tag plus MwSt). Verdienstausschluss und Reisekosten werden nicht übernommen.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an interessierte Beschäftigte und ihre Familien, an Jugendliche und junge Erwachsene.

Seminarleitung

Sok-Yong Lee, Sylvia Hellwinkel

Weitere Informationen

02324/706-368

Sprockhoevel@igmetall.de

Termin (Dauer 5 Tage)

30.07. – 04.08.2017 SB03117 **Sprockhövel** 

 Seminare mit Kinderbetreuung

Zielgruppe

BR, VL, JAV, Referent(inn)en und interessierte Beschäftigte

Maximale Teilnehmerzahl 120

Seminarleitung

Chaja Boebel

Weitere Informationen

Chaja-Charlotte.Boebel@igmetall.de
030/36204 – 143

Kulturelle Bedeutung der Arbeitszeit

Die Trennung von Arbeits- und Lebenszeit ist gebräuchlich, wird aber kaum hinterfragt. Tatsächlich ist es bei genauerer Betrachtung eine konstruierte Unterscheidung, denn wir leben auch während wir arbeiten. Und viele Menschen arbeiten zunehmend auch jenseits der definierten Arbeitszeiten.

Genau daran setzt ein Grundgedanke kollektiver Arbeitszeitgestaltung an. Die Arbeitszeiten bestimmen eben nicht nur unsere Zeit am Arbeitsplatz, sie bestimmen ebenso über das Wann und Wie unserer Freizeit.

Damit beeinflusst die Arbeitszeit unser privates wie auch unser gesellschaftliches Leben. So dient das freie Wochenende nicht nur der Erholung, sondern hat ebenso eine kulturelle Bedeutung – wie die 30 Tage bezahlter Urlaub, eine besonders schöne Form der „Arbeitszeit“.

Viele dieser individuellen und kulturellen Errungenschaften der Arbeitszeitgestaltung stehen heute zur Disposition. Zudem sind auch die Arbeitszeiten höchst ungleich verteilt. Während viele Beschäftigte eine deutliche Ausweitung ihrer Arbeitszeiten erfahren, sind gleichzeitig etliche Menschen zu null Stunden Arbeitszeit verdonnert.

In diesem Forum gehen wir der Frage nach, welche kulturelle Bedeutung unsere Arbeitszeiten haben, wie sich die aktuellen Entwicklungen auswirken und welche unterschiedlichen Erwartungen und Erfahrungen Männer und Frauen, Junge und Alte an ihre Arbeitszeiten haben.

Themen im Seminar

- ▶ Arbeitszeitgestaltung im Spiegel der Zeit
- ▶ Industrialisierung als (zeit-)kulturelle Revolution
- ▶ gesellschaftliche Entwicklungen und Trends als Ergebnis kollektiver Arbeitszeitgestaltung
- ▶ aktuelle Trends und Entwicklungen in der Arbeitszeitpolitik
- ▶ Wünsche und Forderungen der Beschäftigten an eine zeitgemäße Arbeitszeitpolitik

Termin (Dauer 2 Tage)

13.10. – 14.10.2017 BZ04117 Berlin



Workshop zur Initiative Respekt!

Die Initiative Respekt! bewegt immer mehr Menschen: Vereine, Belegschaften, Vertrauensleute, Jugend- und Auszubildendenvertretungen und Betriebsratsmitglieder greifen sie auf und mobilisieren für eine Zukunft ohne Ausgrenzung und Diskriminierung.

In unserem Respekt!-Workshop tauschen wir diese vielfältigen Erfahrungen aus und reichern sie mit neuen, weiteren Ideen an. Wir werden kritisch und selbstkritisch auch über den Umgang mit Widerständen und Misserfolgen sprechen.

Impulsreferate, Exkursionen, die gemeinsame Arbeit an kleineren oder größeren Projektideen werden deine bisherige Praxis bereichern.

Themen im Seminar

- ▶ Wir klären die verschiedenen Begriffe zum Thema Rassismus und Diskriminierung.
- ▶ Wir reflektieren miteinander die eigenen Grenzen der Toleranz und üben Respekt.
- ▶ Wir entwickeln gemeinsam Handlungsmöglichkeiten gegen Rassismus, Diskriminierung und Rechtsextremismus im Betrieb.

Freistellung

Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Seminarpreis

Preis auf Anfrage
Für Mitglieder kostenfrei.

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an Kolleginnen und Kollegen, die gemeinsam aktiv für Respekt und Toleranz im Betrieb und im Alltag eintreten. Meldet euch bitte mit 2 bis 4 Personen aus einem Betrieb/eurer IG Metall vor Ort an.

Weitere Informationen

0 69/66 93 – 25 08
Bildung@igmetall.de

Termin (Dauer 5 Tage)

02.07. – 07.07.2017 SM02717 Sprockhövel 

 Seminare mit Kinderbetreuung

→ Die Seminare richten sich vor allem an Studierende aus den jeweiligen IG Metall-Bezirken.
Im Zweifel: bitte einfach bei den angegebenen Kontaktpersonen nachfragen.

SEMINARE AUS DEN IG METALL-BEZIRKEN

Seminare für das Studium und zum Berufseinstieg

Gemeinsame Busanreise aus Stuttgart, Karlsruhe und Mannheim

Mit der IG Metall kostenlos zur CeBIT und Hannover Messe

Das Angebot einer gemeinsamen Busanreise aus Stuttgart, Karlsruhe und Mannheim zur CeBIT und zur Hannover Messe erfreute sich in den vergangenen Jahren bei Studierenden in Baden-Württemberg großer Beliebtheit.

Auch im Jahr 2017 werden wir wieder jeweils einmal zu beiden Messen anreisen. Die CeBIT findet vom 20. – 24.03.2017 und die Hannover Messe vom 24. – 28.04.2017 statt. Zur CeBIT fahren wir am 21. März und zur Hannover Messe am 25. April.



Für Mitglieder sind der Eintritt und die Fahrt kostenfrei. Im Bus werden Essen und Getränke bereitgestellt.

Weitere Fragen zum Ablauf oder Anmeldungen

Für den Raum Stuttgart an Isabella Albert (isabella.albert@igmetall.de), für den Raum Karlsruhe an Sven Gerriets (sven.gerriets@igmetall.de) und für den Raum Mannheim an Daniel Gamer (daniel.gamer@igmetall.de).

Termine

Unsere beiden Anreisetermine kannst Du der HIB-Seite (www.hochschulinformationsbuero.de) oder dem HIB-Email-Newsletter entnehmen.

Werksführungen mit der IG Metall

Betriebsbesichtigungen

Seit einigen Jahren bietet die IG Metall Baden-Württemberg zusammen mit den jeweils zuständigen Betriebsräten und Jugend- und Auszubildendenvertretungen Werksführungen an. Nutze dieses exklusive Angebot, das Dir interessante Einblicke in Betriebe und ihre Strukturen ermöglicht!

Im Jahr 2017 werden wir z. B. wieder Betriebsbesichtigungen bei Mercedes-Benz (Mannheim), Daimler (Stuttgart und Sindelfingen), ROMACO Pharmatechnik (Maschinenbau, Karlsruhe), John Deere (Traktorenfabrik, Mannheim), Bosch (Stuttgart), Bombardier (Schienenfahrzeughersteller, Mannheim), IWK Verpackungstechnik (Maschinenbau, Karlsruhe) und Rosenbauer (Feuerwehr-Fahrzeugbau, Karlsruhe) durchführen.

Du hast Interesse an einer Werksführung teilzunehmen?

Dann melde dich für der Raum Karlsruhe bei Sven Gerriets (sven.gerriets@igmetall.de), für den Raum Mannheim bei Daniel Gamer (daniel.gamer@igmetall.de) und für den Raum Stuttgart bei Isabella Albert (isabella.albert@igmetall.de), Branka Jelec (Branka.Jelec@igmetall.de).

Maximale Teilnehmerzahl je Betriebsbesichtigung: 20.

Termine

Die genauen Besichtigungstermine kannst Du der HIB-Seite (www.hochschulinformationsbuero.de) oder dem HIB-E-Mail-Newsletter entnehmen.



Argumentationstechnik und strategische Gesprächsführung für Studierende

Personal- und Bewertungsgespräche, Meetings und der alltägliche Umgang mit Kolleginnen und Kollegen: Ein versierter Umgang mit den Techniken der Rhetorik ist in der heutigen Arbeitswelt nicht mehr wegzudenken. Insbesondere, wenn man sich selbst mit unlauterer und manipulativer Kommunikationstechnik – beispielsweise dem Phänomen des sog. Social Engineering – konfrontiert sieht.

Das eintägige Kommunikationsseminar will zweierlei leisten: einerseits die Vermittlung sicherer Argumentationstechnik, andererseits deren praktische Anwendung in Gesprächssituationen. Zudem wird der Status der Rhetorik als ein faires Kommunikationsinstrument beleuchtet, welches unter anderem zur Identifizierung von Manipulationsstrategien („Killerphrasen“) im Gespräch dient.

Referent in Mannheim:
Rhetoriktrainer Nils-Christian Noack
(www.arspersuadendi.de)

Referent in Karlsruhe:
Rhetoriktrainer Alan Fortuna
(www.fortunacommunication.com)

Wenn Du weitere Fragen zum Ablauf des Tages hast, kannst du dich an Sven Gerriets (**Karlsruhe**, sven.gerriets@igmetall.de) oder Daniel Gamer (**Mannheim**, daniel.gamer@igmetall.de) wenden.

Interesse geweckt? Dann melde Dich bei Sven Gerriets (**Karlsruhe**, sven.gerriets@igmetall.de) oder Patricia Meier-Herrmann (**Mannheim**, patricia.meier-herrmann@igmetall.de) an.

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor dem Termin.

Termine (Tages-Workshops)

08.04.2017 von 10 – 17 Uhr
09.12.2017 von 10 – 17 Uhr

Q91417550101
–

Gewerkschaftshaus, Karlsruhe, Ettlinger Str. 3a
Gewerkschaftshaus Mannheim, Hans-Böckler-Straße 1



Wie können wir Praxisphasen im Betrieb verbessern?

Auswertung und Diskussion über die Ergebnisse der Umfrage zu den Praxisphasen an der DHBW

Die IG Metall hat gemeinsam mit der Studierendenvertretung der DHBW 2016/2017 dual Studierende zur Qualität der Praxisphasen befragt. Wir wollten wissen: Wie sind Theorie- und Praxisphasen miteinander verknüpft? Wie unterstützt dein Arbeitgeber dein Studium? Was möchten dual Studierende an ihren Arbeits- und Studienbedingungen verbessern? Welche Erwartungen haben dual Studierende an die IG Metall? Was könnte in einem möglichen Tarifvertrag für dual Studierende geregelt werden?

In dem Seminar stellen wir die Ergebnisse dieser Befragung vor und wollen gemeinsam bewerten, welche Themen wir zusammen angehen wollen. Anhand von betrieblichen Beispielen zeigen wir, was bereits heute an Verbesserungen bei der Qualität der Praxisphasen möglich ist.

Referent: Martin Gürtler, IG Metall Bezirksleitung Baden-Württemberg

Weitere Fragen zum Ablauf?

Bitte wende Dich an Martin Gürtler, martin.guertler@igmetall.de

Anmeldung bei Hilde Leutschaft per E-Mail (mathilde.leutschaft@igmetall.de) bis 21.04.2017



Termin (Tages-Workshop)

29.04.2017 von 10 – 17 Uhr

Karl-Kloss-Bildungsstätte, Am Sportpark 2, 70469 Stuttgart



Der gelungene Berufseinstieg

Einstiegsgehalt und Gehaltsverhandlungen

Zur Vorbereitung auf den Berufseinstieg gehört mehr als nur ein guter Abschluss, Bewerbungen schreiben und an Auswahlverfahren teilnehmen. Auch mit dem Thema Einstiegsgehälter muss man sich auseinandersetzen – am besten bevor man den ersten Arbeitsvertrag unterschreibt oder das Gegenüber die berühmte Frage nach den Gehaltsvorstellungen stellt.

Im Tages-Workshop üben wir im Rollenspiel miteinander und simulieren eine Gehaltsverhandlung. Wir schauen uns Einstiegsgehälter unter verschiedenen Gesichtspunkten an. Außerdem gibt es Infos zu der Rolle von Betriebsräten und Tarifverträgen. Aber natürlich werden wir auch genügend Zeit für eure Fragen haben.

Referent: Sven Gerriets

Anmeldung und Fragen: Sven Gerriets (Sven.Gerriets@igmetall.de)

Termin (Tages-Workshop) _____

01.06.2017 von 10 – 16 Uhr

Agentur für Arbeit, BiZ Karlsruhe, Brauerstr. 10, Raum 103



Firmen wie Ferchau, Bertrandt oder andere

Berufseinstieg bei Entwicklungsdienstleistern

Sie sind sehr aktiv auf dem Stellenmarkt für junge Akademiker und werben an den Universitäten und Fachhochschulen um Absolvent/-innen: Entwicklungsdienstleister. Firmen wie Brunel, M Plan, Ferchau oder Bertrandt locken mit dem Arbeitseinsatz bei den großen Betrieben der Metall- und Elektroindustrie.

Aber wie sind die Arbeitsbedingungen genau? Ist das unfaire Leiharbeit für Akademiker/-innen oder das Sprungbrett in den unbefristeten Job? Diese Fragen wollen wir im Seminar diskutieren und gemeinsam erarbeiten.

Themen im Seminar:

- ▶ Was machen Entwicklungsdienstleister eigentlich?
- ▶ Was verdient man in der Branche?
- ▶ Wo gibt es Tarifverträge und was regeln diese?
- ▶ Worauf muss ich bei meinem Arbeitsvertrag achten?
- ▶ Sprungbrett oder Sackgasse – Wie ist der Karriereweg?

Referent: Alexander Schneider, Vorstand der IG Metall

Anmeldung und Fragen: Sven Gerriets (Sven.Gerriets@igmetall.de)

Termin (Wochenendseminar) _____

09.06., 18 Uhr – 10.06.2017, 15 Uhr Seminarnummer Q91417550100

Karl-Kloss-Jugendbildungsstätte, Stuttgart



Rhetorik und PowerPoint für Studierende

Präsentieren auf den Punkt

Mach dich fit für Deinen nächsten Vortrag oder das Kolloquium!

Wenn Du lernen willst, wie Du in deiner Präsentation nicht nur Informationen vermittelst, sondern auch

- ▶ Adressatengerecht kommunizierst
- ▶ Strukturiert und anschaulich sprichst
- ▶ Deine Argumenten bestmöglich platzierst

Dann nimm an diesem Workshop teil!

Präsentationen im wissenschaftlichen Umfeld sollten mehr als reine Informationsvermittlung sein: Wer Menschen informieren möchte, tut dies immer auch mit einer ausgewogenen Mischung aus nonverbalen Elementen, visueller Aufbereitung und faktenbasierter Argumentation.

Der Workshop wird eben dies theorieleitend praktisch trainieren:

- ▶ Wie funktioniert der powerpointgestützte Vortrag aus rhetorischer Perspektive?
- ▶ Wie werden hierbei Körpersprache und Stimme bewusst eingesetzt und wie funktioniert eine gute Argumentation?

Durch den Einsatz von **Videoanalysetechniken** werden die erlernten Aspekte vertieft und für die nächste wissenschaftliche Präsentation bewusst gemacht.

Referenten

Der Workshop wird in Stuttgart von Profis der Kommunikationsberatung Eich Communications (www.eich-communications.com) und in Mannheim vom Rhetoriktrainer Nils-Christian Noack (www.arspersuadendi.de) geleitet.

Für weitere Fragen zum Ablauf stehen euch Isabella Albert (Stuttgart, isabella.albert@igmetall.de) und Daniel Gamer (Mannheim, daniel.gamer@igmetall.de) gerne zur Verfügung.

Interesse geweckt?

Du kannst Dich für den Workshop in Stuttgart bis zum 02.09.2017 mit einer Mail an Branka Jelec (branka.jelec@igmetall.de) und für den Workshop in Mannheim bis zum 04.11.2017 mit einer Mail an Patricia Meier-Herrmann (patricia.meier-herrmann@igmetall.de) anmelden.

Termine

09.09. – 10.09.2017 **Stuttgart**

11.11.2017 von 10 – 17 Uhr **Gewerkschaftshaus Mannheim, Hans-Böckler-Straße 1**





Wenn die IT mit der Produktion ...

Industrie 4.0

Der Begriff Industrie 4.0 ist in aller Munde. Doch was bedeutet es für Unternehmen und die Arbeitsbedingungen in unseren Betrieben, wenn industrielle Produktion mit modernster Informations- und Kommunikationstechnik verzahnt werden? Wie wollen und wie werden wir in Zukunft arbeiten, produzieren und Wertschöpfung organisieren?

Diesen Fragen wollen wir im Seminar nachgehen. Ausgehend von einer wirtschaftlichen und technologischen Einführung erarbeiten wir, welche Auswirkungen Industrie 4.0 auf Wertschöpfung und Geschäftsmodelle, Arbeitsorganisation und die Gestaltung unserer Arbeitsplätze haben kann. Gemeinsam wollen wir Szenarien entwickeln, welche Chancen und Risiken sich aus Industrie 4.0 für Branchen wie die Automobilindustrie oder den Maschinenbau ergeben können und wie wir künftig arbeiten wollen.

Referent: Raphael Menez, Industrie 4.0-Experte aus dem Projekt Arbeit und Innovation der IG Metall

Weitere Fragen zum Ablauf?

Bitte wende Dich an Martin Gürtler, martin.guertler@igmetall.de

Anmeldung bei Hilde Leutschaft per E-Mail (mathilde.leutschaft@igmetall.de) bis 15.10.2017

Termin (Tages-Workshop)

21.10.2017 von 10 – 17 Uhr

Karl-Kloss-Bildungsstätte, Am Sportpark 2, 70469 Stuttgart



Jugend I

Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? In wie weit verändert das die individuelle oder globale Zukunft? Das Seminar soll einen Überblick über die Zusammenhänge der Lebens- und Arbeitsverhältnisse schaffen. Persönliche Erfahrungen aus dem Betrieb, der Gesellschaft oder dem eigenem Lebensumfeld werden hier zum Thema gemacht. Dies ist die Grundlage für die aufbauenden bundesweiten Seminare Jugend II und Jugend III.

Themen

- ▶ Betrieblicher und persönlicher Erfahrungsaustausch
- ▶ Welche Interessen haben die unterschiedlichen Akteure in der Wirtschaft und Gesellschaft?
- ▶ Warum ist es wichtig, Ereignisse zu hinterfragen?
- ▶ Welche Handlungsspielräume haben wir selbst?
- ▶ Welche Aufgaben haben Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV), Betriebsrat (BR) und Vertrauensleute und welche Rolle spielt dabei die Gewerkschaft?
- ▶ Was macht der Ortsjugendausschuss (OJA)?

Freistellung

§ 37.7 BetrVG
Bildungsurlaubsgesetze einzelner Bundesländer oder IG Metall-Regelung

Zielgruppe

- ▶ jugendliche Auszubildende und Arbeitnehmer/-innen (IG Metall-Mitglieder)
 - ▶ Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen
 - ▶ jugendliche Vertrauensleute
-

Bei Interesse:

Bitte stimme eine Teilnahme mit deiner Geschäftsstelle ab.

Termine (Dauer 5 Tage)

26.02. – 03.03.2017	B60017009RB2	Ostbrandenburg	16.07. – 21.07.2017	B60017029RB2	Zwickau
25.06. – 30.06.2017	B60017026RB2	Dresden	23.07. – 28.07.2017	B60017130RB2	Ludwigsfelde
09.07. – 14.07.2017	B60017128RB2	Chemnitz	08.10. – 13.10.2017	B60017041RB2	Zwickau





WES für Aktive

Das jährlich stattfindende Wochenende ist unser kreatives, musikalisches, sportliches und spielerisches High-light im Bezirk. Die Idee: Gemeinsam eine Pause von Stress und Alltag nehmen und ein Wochenende mit 200 Kolleg/-innen genießen. Die verschiedenen Areas bieten für alle neue Ideen, spannende Inhalte und gute Unterhaltung.

Zielgruppe

Dieses Wochenende richtet sich an die Aktiven und junge Metaller/-innen aus unserem Bezirk BBS.

Organisation

Die Einladung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle und wird von der Bezirksleitung koordiniert.

→ Die Flyer mit den konkreten Themen und Einladungen erscheinen in der Regel 8 Wochen vor Beginn des Wochenendseminars für Aktive.

Termin (Dauer 3 Tage)

09.06. – 11.06.2017 **Berlin**

Hinweis: Eine Großveranstaltung im IG Metall Bildungszentrum Berlin (Pichelssee), bei Teilnahmeinteresse wende dich bitte an deine Geschäftsstelle.

Aktivenforum

Traditionell zum Jahresende findet das Aktivenforum statt. An diesem Wochenende werden die Themen geboten, die Euch interessieren. Wir setzen uns mit zukünftigen gewerkschaftspolitischen Herausforderungen auseinander und geben alltäglichen Problemen und Themen eine Plattform. Die Themensammlung läuft im Vorfeld über die einzelnen Ortsjugendausschüsse (OJAs).

Zielgruppe

Das Aktivenforum richtet sich an die Aktiven und junge Metaller/-innen aus unserem Bezirk BBS.

Organisation

Die Einladung erfolgt über Deine IG Metall Geschäftsstelle und wird von der Bezirksleitung koordiniert.

Termin (Dauer 3 Tage)

01.12. – 03.12.2017 **Berlin**

Hinweis: Eine Großveranstaltung im IG Metall Bildungszentrum Berlin (Pichelssee), bei Teilnahmeinteresse wende dich bitte an deine Geschäftsstelle.

Gedenkstättenfahrt Mauthausen

In diesem Seminar setzen wir uns sehr stark mit der Zeit des Nationalsozialismus auseinander. Beginnend mit der Novemberrevolution und der Weimarer Republik betrachten wir, wie der Aufstieg der Nazis möglich wurde. Etwas unterbeleuchtet bleiben oft die Jahre des Widerstandes gegen die Nazis in Deutschland mit seinen unterschiedlichen Ausprägungen. Den Widerstand möchten wir mit dem Seminar im Rahmen eines speziellen Projektes näher beleuchten und mit einer anschließenden Fahrt in die Gedenkstätte Mauthausen in der Nähe von Linz/Österreich umsetzen.

Organisation

- ▶ Wir bearbeiten das Projekt im Seminar und reisen als Metaller/-innen aus BBS anschließend gemeinsam nach Mauthausen.
- ▶ Wir benötigen für unsere Planung eine verbindliche Zusage bis Ende Februar 2017.
- ▶ Seminarort wird voraussichtlich Dresden sein und nach Anmeldung mitgeteilt.

Freistellung

§ 37.7 BetrVG
Bildungsurlaubsgesetze der Länder
Berlin und Brandenburg

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an junge und ältere Vertrauensleute, JAV und BR, die ein besonderes Interesse an Geschichte haben bzw. entwickeln wollen.

Bitte unbedingt anmelden bei:

Christian Schletze-Wischmann
christian.schletze-wischmann@
igmetall.de
Telefon 0160 / 5331323

Termine

Seminar: 30.04. – 05.05.2017

Seminarort wird voraussichtlich Dresden sein und nach Anmeldung mitgeteilt.

Mauthausen-Fahrt: 05.05. – 07.05.2017



Jugend I – Junge Arbeitnehmer-/Innen in Betrieb und Gesellschaft

Freistellung

§ 37.7 BetrVG
Bildungsfreistellungsgesetz der
Länder

Hinweis

Dieses Seminar ist die Grundlage
für die weiterführenden bundes-
weiten Jugend II und III-Seminare.

Das Einstiegsseminar: Wie tickt die Wirtschaft?
Was hat das mit mir zu tun? Wie kann ich etwas
verändern?

Für junge Menschen ist das Einfinden in den betrieb-
lichen Alltag oft nicht einfach. Es gibt Regeln, Rechte
und Pflichten, an die sie sich erst gewöhnen müssen.

Im Seminar wird aufgezeigt, wie ihr euch im betrieb-
lichen Alltag zurechtfinden könnt. Wir diskutieren
eure Rolle sowie Rechte und Pflichten und stellen
euch eure Handlungsmöglichkeiten als Auszubildende,
dual Studierende, Gewerkschaftsmitglieder, gewerk-
schaftlichen Vertrauensleute und als Jugend- und
Auszubildendenvertreter/-innen vor.

Themen im Seminar

- ▶ Erfahrungen junger Menschen im betrieblichen
Alltag
- ▶ Betriebliche Alltagsprobleme:
u. a. Ausbildung, Übernahme
- ▶ Gesellschaftliche Probleme:
u. a. Jugendarbeitslosigkeit, Diskriminierung
- ▶ Ursachen von betrieblichen Problemstellungen
und ihre gesellschaftlichen Auswirkungen
- ▶ Gewerkschaften und ihre Verankerung im Betrieb

→ **Hinweis:** Dieses Seminar ist die Grundlage
für die weiterführenden bundesweiten Jugend II und
III-Seminare.

Termine (Dauer 5 Tage)

05.03. – 10.03.2017	17601	Undeloh	25.06. – 30.06.2017	1701010	Wremen
09.04. – 13.04.2017	17311	Papenburg	08.10. – 13.10.2017	17312	Aurich
25.06. – 30.06.2017	17313	Aurich	22.10. – 27.10.2017	17620	Undeloh



Interessen gemeinsam vertreten: frischer Wind trifft Erfahrungsschatz

JAV-/BR-Konferenz

Bei der JAV-/BR-Konferenz treffen sich Betriebsräte/-rätinnen und JAVis aus allen Branchen und verschiedensten Betriebs- und Gremiengrößen aus dem Bezirk Küste. Neu gewählte JAVis lernen von anderen Jugend- und auszubildendenvertreter/-innen und von erfahrenen Betriebsrätinnen und Betriebsräten. Eine Plattform für Kontakte, Austausch, Zusammenarbeit und Vernetzung.

Nutzen für die Praxis:

- ▶ Potentiale entdecken und Ressourcen nutzen
- ▶ Voneinander lernen – über Generationsgrenzen hinweg
- ▶ Interessen gemeinsam vertreten und mehr erreichen!

Themen der JAV-/BR-Konferenz

- ▶ Weiterbildung als Interessenvertretung
- ▶ Tarifverträge verstehen und umsetzen
- ▶ Berufsbildungsgesetz (BBiG): Aufgaben und Möglichkeiten für JAV und BR
- ▶ Diskriminierung im Betrieb wirksam entgegenzutreten
- ▶ Einbeziehung der JAV in die Arbeit des BR
- ▶ Mitbestimmung in der Ausbildung: Betrieb, Berufsschule, Hochschule

Freistellung nach § 37.6 BetrVG

Zielgruppe Für JAVen und Betriebsräte

Termin (Dauer 2 Tage)

20.04. – 21.04.2017 26200 Damp



Uns geht's um „Meer“. Bei Wind und Wetter werden wir den Lebensraum Welt besegeln und erleben.

Jugend-Umwelt

Die Idylle der Seefahrerromantik ist trügerisch: Einerseits ist die See der Lebensraum für viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten, andererseits ist sie Müllkippe, Verkehrsknotenpunkt und ein beliebtes Ziel des Massentourismus. Durch die Beschäftigung mit industriellen Strukturen und regionalen Umweltbelastungen nähern wir uns dem umfangreichen Themenkomplex Ökologie an. Von hier aus geht's weiter mit einer Bestandsaufnahme betrieblicher Umweltprobleme in Produktion und Ausbildung. Wie kann Umweltengagement im Betrieb konkret aussehen? Wo liegen Probleme, wo Potentiale? Welche Gesetze sind von Bedeutung? – Information ist die Basis für Veränderung.

Themen im Seminar

- ▶ Zusammenhänge zwischen Umweltschutz und Arbeitsschutz im Betrieb
- ▶ Umweltbewusstes Handeln im Betrieb als Ziel betrieblicher Berufsausbildung
- ▶ Berufsausbildung im Konflikt zwischen ökonomischer Rationalität und gesellschaftlicher Verantwortung
- ▶ Herausarbeiten möglicher Konflikte, Analyse unterschiedlicher Interessen
- ▶ Gesetzliche Grundlagen: Betriebsverfassungsgesetz, Berufsausbildungsgesetz, Umweltschutzgesetz, Arbeitsschutzgesetz und die Handlungsmöglichkeiten

→ **Hinweis:** Für die Teilnahme an diesem Seminar ist eine Selbstbeteiligung von 50€ zu zahlen.

Freistellung nach Bildungsfreistellungsgesetz der Länder

Termin (Dauer 5 Tage)

24.07. – 28.07.2017 Seminarnummer 17613

Segelschiff auf der Ostsee



Küstenfrauen ahoi – mit Bildung auf zu neuen Ufern

Gemeinsames Handeln ist wichtig, um Ziele in Politik und Gesellschaft zu erreichen. Mit der Bildungswoche für Küstenfrauen möchten wir auch im nächsten Jahr wieder Raum für Bildung und Austausch eröffnen. Es geht um mehr Zeit für das Knüpfen von Netzwerken, für Ungewöhnliches und Kreatives.

Gemeinsam formulieren wir Ziele und Wünsche und überlegen: Wie können wir unsere Interessen in den Betrieben, den Hochschulen oder in der Gesellschaft umsetzen und mehr Menschen beteiligen und motivieren, sich für ihre Bedürfnisse einzusetzen?

Das Programm ist vielfältig und bunt: In sieben, parallel stattfindenden Seminaren geht es unter anderem um Themen wie Arbeitszeit, Industrie 4.0, Umgang mit Stress oder Lohngerechtigkeit. Abgerundet werden die Bildungsseminare von einem kreativen Kulturprogramm.

Ihr wollt mit Bildung auf zu neuen Ufern? Dann seid ihr bei uns genau richtig!

...❖ **Hinweis:** Mehr Details zu den einzelnen Seminaren sowie zur Anmeldung bekommt ihr bei eurer IG Metall Geschäftsstelle vor Ort. Für dieses Seminar ist eine Selbstbeteiligung in Höhe von 100€ zu entrichten. Auszubildende und Studierende zahlen 50€.

Freistellung nach Bildungsfreistellungsgesetz der Länder



Termin (Dauer 5 Tage) _____

03.09. – 08.09.2017 **Varel**

Tarif-ABC – Grundlagen der Tarifpolitik

Das Seminar ist ein Einstieg in die Tarifpolitik der IG Metall. Es richtet sich an interessierte Junge IG Metall-Mitglieder und Jugend- und Auszubildendenvertreter/-innen.

Ein Seminar rund um den Tarif. Dabei geht es nicht nur um allgemeine Fragen, wir beschäftigen uns auch ganz konkret mit der nächsten Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie. Wir wollen sie vorbereiten und konkrete Ideen für die Vorgehensweise im Betrieb entwickeln. Natürlich sind auch Mitglieder aus anderen Branchen herzlich willkommen – schließlich stehen auch hier Tarifrunden an, in denen die IG Metall-Jugend ein Wörtchen mitreden kann. Du hast Lust, zum Tarifcrack zu werden und richtig mitzumischen? Du bist hier in jedem Fall richtig!

Themen im Seminar

- ▶ Wie ist das Tarifrecht entstanden?
- ▶ Was regelt ein Tarifvertrag heute und was hat das mit mir zu tun?
- ▶ Wie funktionieren Tarifrunden?
- ▶ Gesetzlicher Rahmen
- ▶ Streik und andere Möglichkeiten der Einflussnahme

Freistellung nach Bildungsfreistellungsgesetz der Länder



Termine (Dauer 5 Tage) _____

01.12. – 03.12.2017 Seminarnummer 17200 **Bad Segeberg**

Junge ArbeitnehmerInnen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

Freistellung

Seminar nach § 37 Abs. 7 BetrVG sowie den Bildungsurlaubsgesetzen der einzelnen Bundesländer

Zielgruppe

Teilnehmen können Studierende aus dem Bezirk Mitte.

Weitere Informationen

Wenn du gerne an dem Seminar teilnehmen möchtest, wende dich an deine zuständige Jugend- und Auszubildendenvertretung im Betrieb oder die für dich zuständige Geschäftsstelle.

Du willst mehr über aktuelle Entwicklungen in den Betrieben, in Wirtschaft und Gesellschaft erfahren? Zum Beispiel fragst du dich:

- ▶ Welche Möglichkeiten du hast, um dein duales Studium so gut wie möglich zu gestalten?
- ▶ Nach welchen Grundsätzen die Betriebe handeln und wie du als Studierende/r deine Interessen verfolgen kannst?
- ▶ An wen du dich im Betrieb bei Fragen rund um das duale Studium wenden kannst?

Dann bist du hier genau richtig.

Inhaltliche Schwerpunkte

Ausgehend von den Fragen und den Erfahrungen der SeminarteilnehmerInnen wollen wir in diesem Seminar

- ▶ aktuelle und interessante Entwicklungen aus der Welt, in der wir arbeiten (Betrieb), und der Welt, in der wir leben (Gesellschaft und Wirtschaft), diskutieren,

- ▶ den Interessengegensatz von Kapital und Arbeit und die Notwendigkeit gewerkschaftlicher Interessenvertretung genauer untersuchen,
- ▶ einen Blick auf die Politik in Wirtschaft und Gesellschaft werfen und die Wirkungen politischer Entscheidungen auf unsere Arbeits- und Lebensbedingungen beleuchten,
- ▶ unsere Erfahrungen darüber austauschen, wie die IG Metall im Betrieb und vor Ort funktioniert, wo und wie wir selbst mitmachen können,
- ▶ dir einen umfassenden Überblick über weiterführende Seminarangebote geben.

Und natürlich beraten wir, wie Gewerkschaften inner- und außerhalb der Betriebe agieren müssen, damit wir unsere Ziele und Forderungen für „Gute Arbeit“ und „Gutes Leben“ durchsetzen können.

Das Seminar bietet dir die Möglichkeit, dich zu diesen und weiteren Themen mit KollegInnen aus anderen Betrieben auszutauschen. Es dauert eine Woche und wird von erfahrenen ReferentInnen geleitet.



Termine (Dauer 5 Tage)

12.03. – 18.03.2017	Q200 17 1121 00	Gladenbach	17.09. – 22.09.2017	Q200 17 1125 00	Naumburg
30.07. – 05.08.2017	Q200 17 1143 00	Kirkel	24.09. – 30.09.2017	Q200 17 1102 00	Roes
27.08. – 02.09.2017	Q200 17 1133 00	Saalfeld	04.03. – 10.03.2018	Q200 18 1122 00	Naumburg (Hessen)
27.08. – 02.09.2017	Q200 17 1113 00	Bad Soden- Salmünster	18.03. – 24.03.2018	Q200 18 1123 00	Roes

Tarifverträge schützen – Tarifverträge nützen

Ein besonders wichtiges Handlungsfeld der Gewerkschaften ist die Tarifpolitik. Mit den Unternehmensverbänden werden Tarifverträge zu den Rahmenbedingungen, zu Arbeitsbedingungen und zur Entlohnung usw. verhandelt und abgeschlossen.

Mit der Unterschrift unter dem Tarifvertrag ist die Arbeit der gewerkschaftlichen Interessenvertretung aber nicht beendet; im Gegenteil, jetzt folgt der wichtige nächste Schritt: die Tarifverträge müssen von den Betriebsräten und Vertrauensleuten in den Betrieben umgesetzt werden. Die Umsetzung der Tarifverträge ist oft mit Konflikten verbunden; immer dann, wenn die Unternehmensleitung per Betriebsvereinbarung Abweichungen durchsetzen oder gar aus dem Tarifvertrag (durch Verbandsflucht) aussteigen will. Der beste Schutz für unsere Tarifverträge erfolgt dadurch, dass wir den Tarifvertrag nutzen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- ▶ Erfahrungen und Erkenntnisse bei der Umsetzung von Tarifverträgen,
- ▶ das Tarifvertragssystem in Deutschland,
- ▶ tarifpolitische Meinungsbildung in der IG Metall,
- ▶ Tarifverträge und was sie regeln,
- ▶ Betriebsvereinbarungen zur betriebsnahen Umsetzung der Tarifverträge,
- ▶ Tarifvertrag und ArbeitnehmerInnenrechte,
- ▶ Tarifverträge mit den Mitgliedern nutzen und schützen.

Freistellung

Seminar nach § 37 Abs. 7 BetrVG sowie den Bildungsurlaubsgesetzen der einzelnen Bundesländer

Zielgruppe

Das Seminar ist ein Bildungsangebot für Betriebsratsmitglieder (§ 37.7 BetrVG), Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung (§ 37.7 BetrVG). Ebenso für Vertrauensleute und Mitglieder der IG Metall (BU).

Sinnvoll ist die vorherige Teilnahme an einem Grundlagenseminar A I/BR I bzw. Jugend I. Teilnehmen können Studierende aus dem Bezirk Mitte.

Termin (Dauer 5 Tage)

02.09. – 08.09.2017 Seminarnummer O20017036RB2 **Bad Orb**



Schreiben von wissenschaftlichen Studien-, Projekt- und Abschlussarbeiten

Wie war das noch mal mit der Fußnote?

Jede/r Studierende muss dadurch, die wenigsten sind gut drauf vorbereitet. Seminar- und Studienarbeiten sind Teil der Hochschulausbildung und wesentliche Benotungsgrundlage. Das Seminar richtet sich an Studienrede unterer Semester, dient aber auch zur Auffrischung kurz vor dem Abschluss.

Im Seminar befassen wir uns mit folgenden Themen:

- ▶ Ansprüche an wissenschaftliche Arbeiten
- ▶ Literatur-, Quellenverzeichnis anlegen
- ▶ Zitierweisen
- ▶ Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit
- ▶ Wie fange ich an? Wie gehe ich mit einer Schreibblockade um?
- ▶ Praxisbeispiele: Bring ältere bzw. unfertige Arbeiten zum Besprechen mit.

Teilnehmen können Studierende aus dem Bezirk Mitte.
Studierende aus anderen Bezirken können nach Absprache teilnehmen.

Schulung für Gremien an den Hochschulen

ASTA, Fachschaft und Co – gute Arbeit in der studentischen Selbstverwaltung

Hochschule lebt von Engagement und Partizipation der Studierenden in den Gremien der studentischen Selbstverwaltung. Für diese Arbeit ist nicht nur Wissen über Strukturen, Grundlagen und Verfahrensweisen der Hochschule gefragt, sondern auch rechtliches Know-how und eigene Kompetenzen.

Folgende Themen werden im Seminar behandelt:

- ▶ Rechtliche Grundlagen der Gremienarbeit
- ▶ Öffentlichkeitsarbeit in der Interessenvertretung
- ▶ Wie platziere ihr ein Thema und setzt es um?
- ▶ Nachwuchssorgen: so beteiligt ihr KommilitonInnen an eurer Arbeit
- ▶ Gute Arbeit in Sitzungen

Das Seminar wird in Absprache mit ASTen und Fachschaften aus dem Bezirk Mitte durchgeführt.

Anfragen bitte an constanze.kraetsch@igmetall.de.



Termin (Dauer 3 Tage) _____

03.03. – 05.03.2017 Seminarnummer Q20017137001 **Gladenbach**

Jugend 1:

Situation und Interessen junger Arbeitnehmer/-innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

Wie muss eine gute Ausbildung ablaufen? Bleibt dir genug Zeit und Energie für Freizeit, Freunde und Familie? Warum gibt es einen Zusammenhang zwischen Wirtschaft und Gesellschaft und was hat der Staat damit zu tun? Diese und noch viel mehr Fragen beantwortet dir das Jugend-I Seminar.

Hier geht es eine Woche lang um dein Ausbildungs- und Arbeitsleben. Du lernst die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Gesellschaftssystems und deine IG Metall kennen, setzt dich mit Arbeits- und Lebenssituationen junger Menschen auseinander und begibst dich in die Analyse wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Zusammenhänge. Darüber hinaus geht's um die konkrete Verbesserung deiner aktuellen Situation mit einem Blick auf deine Möglichkeiten, Rechte und Pflichten und natürlich um weitere Schritte auf dem Weg zu einem guten Leben.

Inhalte

- ▶ Nach welchen Gesetzen handeln Betriebe und wie können wir als Arbeitnehmer/-innen unsere Interessen verfolgen?
- ▶ Welche Möglichkeiten gibt es, um meine Ausbildung erfolgreich zu gestalten?
- ▶ Wie unterstützt mich dabei die IG Metall, die Jugend- und Auszubildendenvertretung und der Betriebsrat?
- ▶ Darüber hinaus geht es um die wichtigsten Fragen rund um das Ausbildungs- und Arbeitsleben und die Fragen, die dich interessieren.

Freistellung nach § 37.6 BetrVG und § 96.4 BetrVG

Termine (Dauer 5 Tage)

23.07. – 28.07.2017 Seminarnummer Q500171055
22.10. – 27.10.2017 Seminarnummer Q500171090

Hustedt (Celle)
Springe



Klima – Auto – Umwelt. Wege zu einer klima- und umweltschonenden Mobilität

Mobilität ist Bestandteil unserer Lebensweise und Lebensqualität. Die Automobilindustrie stellt den Hauptanteil der Mobilitätsgüter her und ist eine Schlüsselbranche in allen Industrieländern. Diese spezielle Art der Mobilität beruht aber auf der Nutzung fossiler Energien (Erdgas und Erdöl). Diese Energieträger sind nicht nur begrenzt, sondern auch Ursache für den weltweiten Klimawandel, weil sie unvermeidlich das besonders schädliche CO₂-Gas freisetzen. Eine Ausdehnung des Automobilbestandes, wie er in den Industriestaaten besteht, auf alle anderen Länder der Erde ist deshalb nicht möglich. Unsere Wirtschaft wird somit neue Wege beschreiten müssen, um Energie, Rohstoffe und die Umwelt insgesamt zu schonen.

Inhalt

- ▶ Die Klimageschichte der letzten 1000 Jahre
- ▶ Auswirkungen der Klimaveränderung
- ▶ Perspektiven zukünftiger Energiepolitik
- ▶ Nachhaltiges Wirtschaften
- ▶ Mobilitätssysteme der Zukunft

Termin (Dauer 5 Tage)

12.02. – 17.02.2017 Seminarnummer Q500171007 **Hustedt (Celle)**



PG-Ing Politisches Grundlagenseminar für Ingenieurinnen und Ingenieure

Alle Beschäftigten sind den Veränderungen der Arbeitswelt unterworfen. Das betrifft auch den Arbeitsalltag und die Arbeitsprozesse von Ingenieurinnen und Ingenieuren, Beschäftigten aus der Forschung & Entwicklung und der Konstruktion. Dabei geht es nicht nur um die Bereiche der erzwungenen Flexibilität, Dauererreichbarkeit und Kontrolle, sondern auch um internationale Teamarbeit, Kommunikation und die Arbeit in Projekten.

Das damit einhergehende Verschwimmen von Arbeit und Privatleben und das Arbeiten ohne Ende nehmen zu. Wir wollen Möglichkeiten zum selbstständigen, praktischen und gemeinsamen Handeln zur Verbesserung der eigenen Arbeits- und Lebenssituation aufzeigen.

Inhalte

- ▶ Meine Zeit ist mein Leben: unsere Arbeits- und Lebensbedingungen
- ▶ Arbeitsbedingungen im Wandel und im internationalen Kontext
- ▶ Im Spannungsfeld der indirekten Steuerung: Wie lassen sich die persönlichen Bedürfnisse mit den täglichen betrieblichen Anforderungen vereinbaren?
- ▶ Soziale Verantwortung und Berufsethik
- ▶ Das System der industriellen Beziehungen in Deutschland
- ▶ Rahmenbedingungen: Gesetzliche und tarifliche Regelungen
- ▶ Demokratie im Betrieb: Mitbestimmung als Motor für Gestaltung von Arbeit und Innovation

Termine (Dauer 5 Tage)

18.06. – 21.06.2017 Seminarnummer Q500171048 **Springe**
19.11. – 22.11.2017 Seminarnummer Q500171100 **Springe**



Sozialstaat mit Zukunft

Es wird viel von der Krise der Renten- und Krankenversicherung geredet. Seit 30 Jahren liegt aber der Anteil der Sozialausgaben, gemessen an der Volkswirtschaftsleistung (Bruttoinlandsprodukt, BIP), stabil bei ca. 30 Prozent. Die Ausgabenentwicklung scheint deshalb nicht das Hauptproblem zu sein. Entscheidend ist die Erosion der Beitragseinnahmen, bedingt durch Faktoren wie demografische Entwicklung, Arbeitslosigkeit und Teilzeitjobs sowie die Einkommensentwicklung wie z. B. im Niedriglohnsektor. Diese Entwicklung gefährdet die Grundlagen unserer Sozialsysteme.

Es soll ein Vergleich ausgewählter europäischer Sozialsysteme vorgenommen werden, um alternative Modelle kennen zu lernen. Es geht darum, gemeinsam gewerkschaftspolitische Alternativen für eine solidarische Arbeitsmarkt-, Gesundheits- und Rentenpolitik sowie deren Finanzierung kennen zu lernen und zu diskutieren.

Inhalte

- ▶ Die Grundlagen des Sozialsystems in Deutschland
- ▶ Das Verhältnis von Einnahmen und Ausgaben
- ▶ Aktuelle Entwicklungen und Ursachen
- ▶ Die Situation in der EU an ausgewählten Beispielen
- ▶ Die Rechtsprechung des EuGH zum kollektiven Arbeitsrecht
- ▶ Alternativen sind möglich – Spurensuche und Finanzierungsmodelle
- ▶ Handlungsmöglichkeiten als betriebliche und gewerkschaftliche Interessenvertretung



Termin (Dauer 5 Tage)

01.05. – 05.05.2017 Seminarnummer Q500171108 **Hustedt (Celle)**

Ideologie

Alles Lüge – Ideologische Begriffe auf dem Prüfstand

Die Auseinandersetzung mit Ideologien ist zu einer der wichtigsten Aufgaben unserer gewerkschaftlichen Überzeugungsarbeit geworden. Es geht um die Entstehung von ideologischen Begriffen, ihre Verwendung in den Medien und die hinter ihnen stehenden Interessen. Die Basis dieses Seminars ist das „Falschwörterbuch“, das inzwischen in der dritten erweiterten Fassung vorliegt und Beispiele für oft verwendete Ideologien bietet. Das Seminar will Zusammenhänge und Sichtweisen diskutieren und viele Anstöße zum Selberdenken geben.

Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, Fakten von ideologischen Scheinargumenten zu unterscheiden und sich ein Zusammenhangswissen gegenüber verwirrenden Einzelfakten zu erschließen. Darüber hinaus gibt das Seminar den Teilnehmenden eine Argumentationshilfe für unklare und halb wahre Begriffe im Alltag und vor allem in der betrieblichen Auseinandersetzung für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen.

Inhalte

- ▶ Was sind Ideologien
- ▶ Auseinandersetzung mit Ideologien:
 - ▶ im Alltag und in den Medien
 - ▶ im Betrieb, in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft
- ▶ Anforderungen an eine demokratische Gestaltung von Wirtschaft und Gesellschaft aus Arbeitnehmersicht
- ▶ Handlungsmöglichkeiten im Betrieb und über den Betrieb hinaus (ehrenamtliches Engagement)



Termine (Dauer 5 Tage)

27.08. – 01.09.2017 Seminarnummer Q500171067 **Hustedt (Celle)**

Politische Ökonomie

Es gibt zwei wegweisende Theorien für die moderne Gesellschaft: Die Relativitätstheorie, die vor ca. 100 Jahren von Albert Einstein entwickelt wurde, erklärt, wie die Natur von den kleinsten Atomen bis zum unendlichen Kosmos funktioniert. Die Politische Ökonomie, die von Adam Smith und Karl Marx vor ca. 150 Jahren entwickelt wurde, erklärt, nach welchen Prinzipien die kapitalistische Gesellschaft funktioniert.

Die Kritik der politischen Ökonomie ist eine Methode zur Analyse der Zusammenhänge von Geschichte, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

Während die Betriebswirtschaftslehre im Wesentlichen die Ermittlung des Unternehmensgewinns zum Ziel hat und die Volkswirtschaftslehre die Ermittlung des Bruttoinlandsprodukts (BIP), fragt die Politische Ökonomie auch nach den sozialen Auswirkungen auf die Arbeitnehmer/-innen. Sie ist die Wirtschaftstheorie, die Wirtschaftskrisen schlüssig und umfassend erklärt. Davon ausgehend entwickelt sie Möglichkeiten, die eigene Lebenssituation durch aktive Interessenvertretung in Betrieb und Gesellschaft zu verbessern. Sie ist damit Anleitung zum solidarischen Handeln und zur Veränderung der Gesellschaft.

Das Bildungszentrum HVHS Hustedt ist eine der wenigen außeruniversitären Bildungsstätten, in der das Fach Politische Ökonomie gelehrt wird.

Inhalte

- ▶ Die Geschichte der Politischen Ökonomie
- ▶ Die Grundbegriffe der Politischen Ökonomie
- ▶ Das Verhältnis zwischen Kapital und Arbeit
- ▶ Die Werttheorie: Wer schafft die Werte?
- ▶ Der Profit: Woher der Reichtum kommt und wie er verteilt wird
- ▶ Neoliberalismus, Globalisierung und Krise
- ▶ Die Rolle der Gewerkschaften in modernen Industriegesellschaften

Freistellung nach Bildungsurlaubsgesetz der Länder

Termin (Dauer 5 Tage)

06.08. – 11.08.2017 Seminarnummer Q500171075 **Hustedt (Celle)**



Erfolgreich ankommen. ab 49,50 € mit dem Veranstaltungsticket deutschlandweit.

Die Servicegesellschaft der IG Metall bietet zum Seminarbesuch in Kooperation mit der Deutschen Bahn ein Angebot zur bequemen und kostengünstigen An- und Abreise an.

Die An- und Abreise erfolgt im Fernverkehr der Deutschen Bahn mit 100 % Ökostrom.

Der Preis für das Veranstaltungsticket in der 2. Klasse zur bundesweiten Reise (einfache Fahrt) beträgt:

Mit Zugbindung (verfügbar solange der Vorrat reicht)

2. Klasse 49,50 €

1. Klasse 79,50 €

Vollflexibel (immer verfügbar)

2. Klasse 69,50 €

1. Klasse 99,50 €

Das Angebot ist gültig bis 31.12.2017. Bei Online-Buchung stehen weitere Sparangebote zur Auswahl.

Bitte bei der Buchung beachten: Bei einer Fahrt-kostenerstattung durch die IG Metall können nur die Reisekosten 2. Klasse erstattet werden.



Die Buchung erfolgt bequem online unter:

www.igmservice.de/bahn¹

Zur Buchung ist eine Kreditkarte erforderlich.

Wir wünschen eine gute Reise und ein interessantes und lehrreiches Seminar.



www.igmservice.de

Eine Anzeige der Servicegesellschaft mbH für Mitglieder der IG Metall
Baseler Platz 2, 60329 Frankfurt am Main

¹ Beachten Sie bitte, dass für die Bezahlung mittels Kreditkarte ein Zahlungsmittelentgelt entsprechend Beförderungsbedingungen für Personen durch die Unternehmen der Deutschen Bahn AG (BB Personenverkehr) erhoben wird.

Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

(Dual) Studierende im Betrieb

Freistellung

§ 37.6 BetrVG

Seminarpreis

Die Kosten belaufen sich auf 451,51 € (Übernachtung 85,60 €, Verpflegung 105,91 €, Seminar-kosten 260,00 €).

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Betriebsräte und Jugend- und AuszubildendenvertreterInnen, welche studentisch Beschäftigte in ihrem Betrieb betreuen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die örtliche IG Metall Geschäftsstelle.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen wende dich gerne an studierende.nrw@igmetall.de

Das duale Studium gewinnt in der betrieblichen Ausbildung zunehmend an Bedeutung. Was macht ein duales Studium aus? Welche Modelle des dualen Studiums gibt es? Wie ist der arbeitsrechtliche Status von dual Studierenden? Diese und ähnliche Fragen sollen im Seminar geklärt werden. Darüber hinaus werden die gesetzlichen Grundlagen nach Betriebsverfassungsgesetz, d. h. Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte im Rahmen des dualen Studiums, bei Werkstudierenden, PraktikantInnen, BachelorandInnen usw. erarbeitet. Ebenfalls widmen wir uns der Beteiligung von (dual) Studierenden an der gesetzlichen Interessenvertretung.

Themen im Seminar

- ▶ Modelle von dualen Studiengängen
- ▶ Studierende und ihr besonderes Beschäftigungsverhältnis
- ▶ Austausch: Umgang mit dual Studierenden und den Schwierigkeiten in dualen Studiengängen
- ▶ Arbeitsrechtlicher und tarifvertraglicher Status von dual Studierenden
- ▶ Beteiligungsrechte und Mitbestimmung des Betriebsrates und der Jugend- und Auszubildendenvertretung nach BetrVG bei dual Studierenden
- ▶ Beteiligung von Studierenden an der gesetzlichen Interessenvertretung

Termine (Dauer 2 Tage)

30.03.2017, 10 Uhr – 31.03.2017, 14 Uhr Seminarnr. STU2017EAW1 IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel
 06.12.2017, 10 Uhr – 07.12.2017, 14 Uhr Seminarnr. STU2017EAW2 IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel



10.02.17-11.02.17

Einzelvertragsrecht für ArbeitnehmerInnen:

Grundlagen des individuellen Arbeitsrechts für ArbeitnehmerInnen

10.03.17-11.03.17

Grundlagen des Sozialrechts

12.05.17-13.05.17

Arbeit-Entgelt-Leistung:

Leistungszulage und Leistungsbeurteilung bei ERA

23.06.17-24.06.17

Die Rolle der Gewerkschaft in Betrieb und Gesellschaft

10.11.17-11.11.17

Beschäftigte in den textilen Branchen:

Wir lassen uns nicht abbügeln!

Termine (Wochenendseminar)

10.02. – 11.02.2017	Q35417170180	Hotel Esser, Wegberg-Kipshoven
10.03. – 11.03.2017	Q35417170181	Hotel Esser, Wegberg-Kipshoven
12.05. – 13.05.2017	Q35417170182	Hotel Esser, Wegberg-Kipshoven
23.06. – 24.06.2017	Q35417170186	Hotel Esser, Wegberg-Kipshoven
10.11. – 11.11.2017	Q35417170187	Hotel Esser, Wegberg-Kipshoven

Engineering-Netzwerk Mönchengladbach

Das Engineering-Netzwerk der IG Metall Mönchengladbach trifft sich regelmäßig zur Bearbeitung aktueller Themen aus dem Engineering-Bereich.

Treffpunkt ist hier das DGB-Haus in Mönchengladbach (Änderungen durch Umbau vorbehalten). Studierende sind herzlich eingeladen mit zu diskutieren und zu gestalten:



Termine

01.02.2017 – 17.00 Uhr **DGB-Haus in Mönchengladbach**
17.05.2017 – 17.00 Uhr **DGB-Haus in Mönchengladbach**
11.10.2017 – 17.00 Uhr **DGB-Haus in Mönchengladbach**

Für deine Anmeldung und weitere Informationen wende dich bitte an moenchengladbach@igmetall.de



Die Plattform für gemeinsames Lernen, Zusammenarbeit und Austausch

Netzwerktreffen Ingenieure, Studierende & Angestellte NRW

Das Netzwerktreffen soll dem Austausch und der Zusammenarbeit an verschiedenen Themen dienen. Diese Plattform ist von und für ihre Teilnehmenden gestaltet und soll Anregungen für (über-)regionale Zusammenarbeit sein. Jedes Treffen beschäftigt sich mit einem anderen Thema, dessen Inhalte gemeinsam erarbeitet werden.

Die Methoden sind vielseitig und auch das Kennenlernen und vernetzen kommt bei den Treffen nicht zu kurz.

Seminarpreis

Das Seminar ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Ingenieure, Angestellte, Studierende und dual Studierende aus dem Bezirk Nordrhein-Westfalen.

Anmeldung

Bitte sende deine verbindliche Anmeldung unter Angabe der Seminarnummer an angestellte.nrw@igmetall.de.

Termine (Wochenendseminar)

Thema: „Die Zeit“

27.01.2017, 17 Uhr – 28.01.2017, 16 Uhr Seminarnr. ISA2017WES1 IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel

Thema „Lebenslanges Lernen“

15.09.2017, 17 Uhr – 16.09.2017, 16 Uhr Seminarnr. ISA2017WES2 IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel



Ein Seminar über Alternativen zum Wirtschaftswachstum

Immer mehr, immer schneller?

Wachstum ist ein nahezu unbestrittenes Ziel von Wirtschaft und Politik, aber auch von Gewerkschaften. Einerseits bietet Wirtschaftswachstum die Möglichkeit für höhere Entgelte und Lebensstandard, andererseits ist es verantwortlich für Klimaerwärmung oder Leistungsverdichtung am Arbeitsplatz. In diesem Seminar wollen wir diesem Widerspruch gemeinsam auf den Grund gehen und uns nicht vor „großen Fragen“ scheuen, z. B.

- ▶ Warum ist das Wachstum in unserer Gesellschaft so unantastbar?
- ▶ Welche sozialen & ökologischen Auswirkungen hat unsere Wirtschaftsweise?
- ▶ Gibt es (innerhalb des Kapitalismus) Auswege aus der Wachstumsspirale?
- ▶ Welche sozialen & ökologischen Auswirkungen hat unsere Wirtschaftsweise?

- ▶ Was ist von Ansätzen zu halten, die „grünes Wachstum“ propagieren?
- ▶ Ist „Cradle to Cradle“-Engineering mit recyclebaren Produkten eine Lösung?
- ▶ Was könnten wir im Betrieb, bei der Arbeit und im Alltag verändern?

Diese Inhalte werden wir uns im Seminar gemeinsam erarbeiten und diskutieren.

Freistellung

Für das Seminar kann Bildungsurlaub beantragt werden.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über Angabe der Seminarnummer unter angestellte.nrw@igmetall.de

Termin (Dauer 5 Tage)

08.05.2017, 10 Uhr – 12.05.2017, 13 Uhr Seminarnr. S10017119RB2 IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel



Austausch und Zusammenarbeit in Nordrhein-Westfalen

Studigruppe meets IG Metall Jugend

Dieses Wochenendseminar bietet der IG Metall Jugend NRW und der IG Metall Studierendengruppe NRW die Möglichkeit der Vernetzung und des Kennenlernens. Welche Themen sind gerade aktuell? Wo kann man gemeinsame Aktionen starten und welche Themen sind übergreifend wichtig? Hier wird die Möglichkeit geboten, sich ein Wochenende lang auszutauschen und gemeinsame Aktivitäten ins Rollen zu bringen. Am Freitag wird morgens mit einem Treffen der Studierendengruppe begonnen, am Abend geht dieses dann bis Sonntag über in das Treffen des Bezirks-Jugendausschusses (BJA), wo die Studierenden als Gäste eingeladen sind.

Auf dem Studierendentreffen am Freitag werden wir uns den aktuellen Themen aus der Studierendenarbeit widmen und uns austauschen.

Der Bezirksjugendausschuss wird anschließend bis Sonntag aktuelle Themen der jungen Generation bearbeiten. Das Kennenlernen und der Teamgeist spielen hierbei auch eine wichtige Rolle.

Seminarpreis

Das Seminar ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an (dual) Studierende aus dem Bezirk Nordrhein-Westfalen.

Anmeldung

Bitte sende deine verbindliche Anmeldung unter Angabe der Seminarnummer an studierende.nrw@igmetall.de.

Bitte gebe auch an, ob du nur an dem Studierendentreffen oder aber an dem gesamten Wochenende dabei sein wirst.

Termin (Wochenendseminar)

23.06.2017, 10 Uhr – 25.06.2017, 13 Uhr Seminar nr. STU2017TAG1 IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel



Deine Themen 2018!

Klausurtagung der Studierendengruppe NRW

Dieses Seminar legt den Grundstein für unsere gemeinsame Arbeit im Jahr 2018. Es werden Veranstaltungen, Seminare und Exkursionen geplant. Du möchtest deine Themen auf die Agenda 2018 bringen? Dann sei dabei und bringe dich und deine Ideen ein! Je mehr Studierende sich daran beteiligen, desto breiter ist anschließend das Programm aufgestellt und die verschiedensten studentischen Themen können abgedeckt werden. Neben den Seminarphasen gibt es außerdem ein inhaltliches Rahmenprogramm, voraussichtlich in Form einer interessanten Exkursion. Die Möglichkeit sich besser kennenzulernen und zu vernetzen spielt an diesem abwechslungsreichen Wochenende ebenfalls eine große Rolle.

Unter www.hochschulinformationsbuero.de/nordrhein-westfalen findest du die aktuelle Ausschreibung.

Seminarpreis

Das Seminar ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an (dual) Studierende aus dem Bezirk Nordrhein-Westfalen.

Weitere Informationen

Für weitere Informationen oder für deine verbindliche Anmeldung wende dich bitte unter Angabe der Seminarnummer an studierende.nrw@igmetall.de.

Termin (Wochenendseminar)

Herbst 2017 Seminarnr. STU2017KLA, Ausschreibung folgt, Ort wird noch bekannt gegeben.



Zielgruppe

Die Qualifizierung richtet sich an (dual) Studierende aus dem Bezirk Nordrhein-Westfalen.

Weitere Informationen

Bei Interesse wende dich mit ein paar Informationen zu dir und deiner Person an studierende.nrw@igmetall.de.

Qualifizierung für Campusteamer Bezirk NRW

WE WANT YOU!

Sei dabei, wenn die IG Metall NRW auf die nächste Campustour geht!

Die IG Metall Nordrhein-Westfalen führt jeweils einmal pro Semester ihre Campustour an Hochschulen in NRW durch. Hierbei werden Studierende zu den Themen Praktikum, Nebenjob und Berufseinstieg informiert. Darüber hinaus möchten wir die Studierenden von den Angeboten der IG Metall für Studierende begeistern, sie zum Mitmachen aktivieren und sie davon überzeugen, dass die IG Metall eine kompetente Partnerin in Studium und Beruf ist.

- ▶ Du hast ein freundliches Auftreten, bist kontaktfreudig und aufgeschlossen?
- ▶ Du bist davon überzeugt, dass die IG Metall für Studierende eine gute Sache ist?
- ▶ Du hast Interesse an einem kleinen Nebenverdienst für eine gute Sache?

Dann werde Campusteamer*in für die IG Metall Nordrhein-Westfalen!

Um ein gut qualifiziertes Team in NRW an den Hochschulen zu haben, wird regelmäßig eine Qualifizierung zum/zur Campusteamer/in angeboten. Hier werden alle grundlegenden Kenntnisse zu den Beratungsthemen und der Kommunikation im offenen Gespräch vermittelt. In einem intensiven Kommunikationstraining kann der vermittelte Inhalt direkt praktisch erprobt werden. Das Training der sicheren und offenen Kommunikation ist nicht nur für die Tätigkeit als Campusteamer/in eine gute Übung. Mit sicherem Auftreten wird dir Kommunikation so in Zukunft noch leichter fallen.

Termin (Wochenendseminar)

22.09.2017, 17 Uhr – 24.09.2017, 13 Uhr Seminarr. Q1001710000 IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel



Ein Seminar zu Theorie und Praxis Kritisches Denken

Was bedeutet eigentlich „kritisches Denken“? Muss man alles und jeden in Frage stellen, um sich in Zeiten von Fake News nicht hinter das Licht führen zu lassen? Wann denkt man kritisch genug und wann ist man ein/e notorische/r Skeptiker/in? Wir wollen uns in diesem Seminar mit der heutigen Presseberichterstattung und der Informationsbeschaffung auseinandersetzen. Dabei soll untersucht werden, ob und wie unsere Meinung durch verschiedene Aspekte beeinflusst werden kann. Auch Themen wie Denkschulen und mögliche körperliche Prozesse beim Denken werden hierbei eine Rolle spielen.

Das Seminar wird durch methodische Vielfalt und Zeit für den Austausch abwechslungsreich gestaltet.

Seminarpreis Das Seminar ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei

Zielgruppe Das Seminar richtet sich an (dual) Studierende aus dem Bezirk Nordrhein-Westfalen.

Anmeldung Bitte sende deine verbindliche Anmeldung unter Angabe der Seminarnummer an studierende.nrw@igmetall.de.

Termin (Wochenendseminar)

24.03.2017, 17 Uhr – 26.03.2017, 13 Uhr Seminarnr. STU2017WES1
IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel

Betriebliche Praxis und Mitbestimmung erleben Exkursionen für Studierende

Die IG Metall NRW organisiert für Studierende regelmäßig betriebliche Exkursionen in unterschiedliche Betriebe. So waren wir bereits in der gesamten Republik unterwegs, unter anderen bei den Ford Werken in Köln, bei der Meyer Werft in Papenburg, bei Airbus in Hamburg sowie bei Porsche in Stuttgart oder auch bei Schmitz Cargobull in Vreden. Die Exkursionen dienen dem besonderen Einblick in ein Unternehmen und seine Arbeitsorganisation. Neben der Besichtigung der Werke wird gemeinsam mit den Betriebsräten über Einstiegsmöglichkeiten nach dem Studium, über Arbeitsbedingungen im Bereich der Hochqualifizierten und über die Möglichkeiten der betrieblichen Mitbestimmung diskutiert.



Seminarpreis/Zielgruppe

Auch im Jahr 2017 werden wieder Exkursionen angeboten. Diese sind für Mitglieder der IG Metall kostenfrei und richten sich an (dual) Studierende aus dem Bezirk Nordrhein-Westfalen.

Termine Unter www.hochschulinformationsbuero.de/nordrhein-westfalen findest du immer die jeweils aktuellen Termine.

Informationen

Für weitere Informationen wende dich an studierende.nrw@igmetall.de.

Situation und Interessen junger ArbeitnehmerInnen im Betrieb

Jugend 1

Freistellung

§ 37.7
Bildungsurlaubsgesetz der Länder

Seminarpreis

Die Teilnahme ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle.
Anmeldungen per E-Mail an:
minden@igmetall.de

In der Berliner Bildungsstätte der IG Metall geht es in diesem Seminar um Themen der „jungen Generation“: Deine Ausbildung, Deinen Berufseinstieg, um Deine Arbeits- und Lebensbedingungen! Und es geht um den Austausch mit anderen. Dieses Seminar bietet Dir die Möglichkeit, Fragen und Themen zu bearbeiten, die Dich interessieren und dabei auch darum, Deine Fähigkeiten im Bereich der Präsentations- und Vortragstechniken, Problemlösungs- und Konfliktlösungsstrategien zu verbessern.

Themen im Seminar

- ▶ „Die Welt, in der wir leben und arbeiten...“: Aufbau, Funktion, Ziele und Strukturen von Betrieben und Unternehmen
- ▶ Die Situation abhängig Beschäftigter in Staat und Politik
- ▶ Warum handeln Menschen manchmal solidarisch oder manchmal in Konkurrenz?
- ▶ Eigene Handlungsmöglichkeiten – wer kann uns unterstützen?
- ▶ Qualität der Berufsausbildung – Übernahme nach der Ausbildung
- ▶ Aufgaben von JAV, Betriebsrat und IG-Metall-Vertrauensleuten im System der Interessenvertretung

Termin (Dauer 5 Tage)

19.11. – 24.11.2015 IG Metall-Bildungszentrum Berlin



Die Ökonomisierung der Gesellschaft

Der Wahn zur Selbstoptimierung nimmt gefühlt immer weiter zu in der Gesellschaft. Nichts kann mehr getan werden, ohne einen sichtbaren Profit daraus zu schlagen. Doch ist dies ein neues oder nur ein gefühltes Phänomen, am Ende gar nichts dran? Beispiele aus dem Alltag sind das Fitnessarmband um zu wissen, ob ich die optimale Leistung bringe, die optimierte Selbstdarstellung im Bereich Social Media und auch der (hausgemachte?) Leistungsdruck. Welche Rolle spielt das Bildungssystem bei dieser Entwicklung der Gesellschaft? Bringen Hochschulen beispielsweise nur noch profitorientierte, egoistische AkademikerInnen hervor? Wie fördern diese und andere Institutionen den Zustand der Selbstoptimierung oder der Ökonomisierung der Gesellschaft? Wir möchten zusammen die Entwicklungen der Gesellschaft untersuchen und prüfen sowie und uns kritisch damit auseinander setzen.

Seminarpreis

Das Seminar ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an (dual) Studierende aus dem Bezirk Nordrhein-Westfalen.

Anmeldung

Bitte sende deine verbindliche Anmeldung unter Angabe der Seminarnummer an studierende.nrw@igmetall.de.

Termin (Wochenendseminar)

01.12.2017, 17 Uhr – 03.12.2017, 13 Uhr Seminarr. STU2017WES2 IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel



Seminarpreis

Die Tagung ist kostenfrei.

Zielgruppe

Die Tagung richtet sich an dual Studierende aus Betrieben in Nordrhein-Westfalen.

Anmeldung

Bitte sende deine verbindliche Anmeldung unter Angabe der Seminarnummer an studierende.nrw@igmetall.de.

Mitglieder der IG Metall werden bei der Anmeldung bevorzugt berücksichtigt.

Die IG Metall für dual Studierende!

Impulstagung duales Studium 2017

Du hast gerade dein duales Studium begonnen und viele neue Eindrücke drängen um deine Aufmerksamkeit? Oder bist du schon länger dabei und dich beschäftigen verschiedene Fragen rund um dein duales Studium oder den Berufseinstieg? Dann bist du bei dieser Tagung genau richtig: damit du dich im Berufsleben und im Studium besser zurecht finden kannst, bietet die IG Metall Nordrhein-Westfalen dir ein Wochenende zur Orientierung an. Mit Gästen aus der Praxis, Fachvorträgen und verschiedenen Workshops rund um rechtliche und organisatorische Themen im dualen Studium, bieten wir dir umfangreiche Informationen. Hierbei werden auch Themen wie Kommunikation, Studienorganisation, Work-Life-Balance oder (Selbst-)Präsentation eine Rolle spielen. Außerdem möchten wir dir zeigen, welche Themen und Angebote die IG Metall für dual Studierende bereithält und wie sie dich als kompetente Partnerin in Studium und Beruf begleiten kann.

Darüber hinaus bietet die Tagung viele Möglichkeiten sich mit anderen dual Studierenden aus NRW auszutauschen, sich kennenzulernen und sich zu vernetzen. Ein bunt gestaltetes Rahmenprogramm sorgt für Spaß und Abwechslung.

Termin (Wochenendseminar)

08.12.2017, 17 Uhr – 10.12.2017, 13 Uhr Seminarnr. STB2017IMP IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel



Industrie 4.0 – Was bedeutet das für meinen Arbeitsplatz?

Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle.
Anmeldungen per E-Mail an: minden@igmetall.de

Die Teilnahme ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei.

23.09.2017 **Hüllhorst**

Arbeitsrecht für ArbeitnehmerInnen

Der Themenbereich wird mit der Ausschreibung bekannt gegeben.

Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle.
Anmeldungen per E-Mail an: paderborn@igmetall.de

Die Teilnahme ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei.

14.10.2017 **Paderborn**

Politische Entwicklung in Deutschland – Einschätzung und Umgang mit der AfD

Die Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle.
Anmeldungen per E-Mail an: minden@igmetall.de

Die Teilnahme ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei.

11.11.2017 **Minden**



ZENTRALE SEMINARE DER GEWERKSCHAFTSJUGEND

Seminare für das Studium und zum Berufseinstieg

- ... Die DGB-Jugend als Dachverband der DGB-Gewerkschaften bietet auch für Studierende spannende Seminare. Die Seminare sind für Gewerkschaftsmitglieder in der Regel kostenfrei.
- ... Online-Anmeldung unter www.dgb-jugendbildung.de
(Anmeldung auf der linken Navigationsleiste)



students at work – Arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende – Einführungsseminar

Über 60 Prozent der Studierenden müssen neben ihrem Studium arbeiten. Doch an wen wenden sie sich, wenn sie von ihren Chef/-innen über den Tisch gezogen werden? Mach dich fit zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen! An sechs Tagen werden die inhaltlichen Grundlagen einer arbeits- und sozialrechtlichen Erstberatung für Studierende vermittelt. Darüber hinaus geht es um Beratungskompetenzen, die Vermittlung von gewerkschaftlichen Inhalten sowie die Grenzen einer Erstberatungssituation.

Das Seminar ist für Gewerkschaftsmitglieder kostenfrei. Nicht-Mitglieder zahlen 500 Euro.

Termine (Dauer 5 Tage)

26.03. – 31.03.2017, Buchungscode: ABE1 617508931
(Anmeldeschluss: 10.02.2017), **Hattingen**

13.08. – 18.08.2017, Buchungscode: ABE2 617508932
(Anmeldeschluss: 30.06.2017), **Flecken Zechlin**

Achtung! Das Seminar startet Sonntag mit dem Mittagessen, 12:00 Uhr.

Globalisierung der Solidarität.

Gemeinsames Seminar mit dem internationalen Studiengang der Global Labour University

Internationale Solidarität wurde von Gewerkschaften immer hochgehalten? zumindest verbal. Unser alljährlich stattfindendes Seminar zeigt Wege auf, um diese Solidarität auch face-to-face zu diskutieren. Junge Gewerkschafter/-innen, nämlich die Studierenden des Master-Studiengangs „Labour Policies and Globalisation“ aus Asien, Afrika, Lateinamerika, Europa und Nordamerika treffen hier mit Aktiven des Arbeitskreises Internationales (AKI) der DGB-Jugend und anderen Interessierten, um weltweite gewerkschaftliche Probleme, Trends und Chancen zu debattieren. Wir werden über unsere eigenen Erfahrungen berichten und uns so mit den international unterschiedlichen Voraussetzungen für Gewerkschaftsarbeit vertraut machen.

Weltweit ist die Wirtschaft geprägt durch Effizienzsteigerung, durch Konkurrenz um niedrige Löhne, kaum abgesicherte Arbeitsbedingungen und geringe Sozialstandards. Für Gewerkschafter/-innen ist es an der Zeit, Konzepte und Strategien für eine Solidarität über Grenzen hinweg zu entwickeln.

→ Mehr Informationen zu dem Master-Studiengang „Labour Policies and Globalisation“ der Universität Kassel und der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin findet ihr hier: www.global-labour-university.de

Termin (Dauer 3 Tage)

02.12. – 04.12.2016, Buchungscode: GLU 616278550,
ver.di-Jugendbildungsstätte Naumburg

Die IG Metall-Bildungszentren

➤ Qualität tut gut!

Alle Bildungszentren sind qualitätstestiert nach LQW (Lernerorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung).

➤ Der Wohlfühlfaktor

Zeitgemäße Unterbringung und ein attraktives Freizeitangebot zur körperlichen und geistigen Entspannung garantieren angenehme Seminartage.

➤ Top-Technik

Aktuelle Materialien, gezielter Medieneinsatz und neue Methoden vermitteln Seminarinhalte auf der Höhe der Zeit.

➤ Raus aus dem Alltag

Neue Ideen und attraktive Freizeitangebote in reizvoller Umgebung: So macht der Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen richtig Spaß!

➤ Die Kompetenzpartner

Die Bildungszentren sind Ansprechpartner der örtlichen IG Metall und der zentralen Bildungsarbeit der IG Metall. Durch die enge Zusammenarbeit sind die Bildungszentren auf dem Laufenden über die aktuellen Themen der aktiven Betriebsratsarbeit in Betrieb und Region.

Mittendrin statt aussen vor

IG Metall-Bildungszentrum Berlin

Am Pichelssee 30
13595 Berlin
Telefon: 0 30/3 62 04 – 0
E-Mail: pichelssee@igmetall.de
www.igmetall-bildung-berlin.de

Ansprechpartner für viele Branchen

IG Metall-Bildungszentrum Beverungen

Elisenhöhe, 37688 Beverungen
Telefon: 0 52 73/36 14 – 0
E-Mail: WBS@igmetall.de
www.igmetall-beverungen.de

Wir geben Visionen einen Raum

Kritische Akademie Inzell

Salinenweg 45, 83334 Inzell
Telefon: 0 86 65/9 80 – 0
E-Mail: info@kritische-akademie.de
www.kritische-akademie.de

Weitere Adressen

Bildung und Beratung für Beteiligung und Mitbestimmung

IG Metall-Bildungszentrum Lohr - Bad Orb

Würzburger Str. 51, 63619 Bad Orb
Telefon: 060 52/89-0
E-Mail: bad-orb@igmetall.de

Willi-Bleicher-Str. 1, 97816 Lohr
Telefon: 093 52/5 06-0
E-Mail: lohr@igmetall.de
www.bildung-beratung.igm.de

Auf die Bedürfnisse der Jugend eingerichtet

IG Metall-Jugendbildungszentrum Schliersee

Unterleiten 28, 83727 Schliersee
Telefon: 080 26/92 13-0
E-Mail: schliersee@igmetall.de
www.igmetall-schliersee.de

Aus der Praxis – für die Praxis

IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel

Otto-Brenner-Str. 100
45549 Sprockhövel
Telefon: 023 24/7 06-0
E-Mail: sprockhoevel@igmetall.de
www.igmetall-sprockhoevel.de

DGB Bildungswerk Bund e. V.

Jugendbildung

Am Homberg 44, 45529 Hattingen
Telefon: 02324/508-480
E-Mail: jugendbildung@dgb-bildungswerk.de

Bildungszentrum Heimvolkshochschule Hustedt e. V.

Zur Jägerei 81, 29229 Celle
Telefon: 05086/98 97-0
E-Mail: Info@hvhs-hustedt.de
Internet: www.hvhs-hustedt.de

Bildungs- und Tagungszentrum HVHS Springe e. V.

Kurt-Schumacher-Str. 5, 31832 Springe
Telefon: 05041/94 04-0
E-Mail: kontakt@hvhs-springe.de
Internet: www.hvhs-springe.de

Naumburg – Bildungszentrale der ver.di Jugend

Unter den Linden 3034311 Naumburg
Telefon: 056 25 / 99 97 - 0
Fax: 056 25 / 99 97 - 19
E-Mail: kontakt@jugendbildungszentrale.de
Internet: www.jugendbildungszentrale.de

Die IG Metall verbindet.

Wir sind viele. Sei dabei.

- twitter.com/igmetall
- facebook.com/igmetall
- flickr.com/igmetall
- youtube.com/igmetall



Weitere Seminarangebote, Tipps und Kontakt zu lokalen Ansprechpartner/innen

→ www.hochschulinformationsbuero.de

Der Monatsbeitrag:

Studierende sowie Schülerinnen und Schüler zahlen 2,05 Euro als Mitgliedsbeitrag, soweit sie nicht durch ein Beschäftigungsverhältnis regelmäßig hinzuverdienen. Für dual Studierende beträgt der monatliche Mitgliedsbeitrag 1 % des monatlichen Bruttoverdienstes.



Leistungen für Mitglieder

Es lohnt sich schon während des Studiums, Mitglied der IG Metall zu sein.

Die Leistungen der IG Metall für Studierende im Überblick:

- 1 kostenfreie Seminare zu Berufseinstieg, Zeitmanagement und politischen Themen,
- 2 Tipps und Beratung bei den Themen Studienfinanzierung, Praktikum, Nebenjob, Einstiegsgehalt und Tarifbindung,
- 3 Rechtsschutz in arbeits- und sozialrechtlichen Fällen, sowie gegen Prüfungsentscheidungen bei Nichtbestehen von berufsbezogenen Prüfungen,
- 4 Prüfung von Arbeits- und Praktikumsverträgen sowie Zeugnissen,
- 5 Freikarten für die CeBIT und Hannover Messe,
- 6 kostenfreie International Student Identity Card (ISIC)
- 7 Freizeitunfallversicherung (nach einem Jahr Mitgliedschaft) – auch gültig im Auslandssemester,
- 8 »Die Schnittstelle« (das Info-Blatt für Studierende) liefert Interessantes und Wissenswertes. Sie liegt im März und September der monatlich erscheinenden metallzeitung bei und
- 8 die Möglichkeit, sich in der IG Metall zu engagieren.

Mehr vom Studium

Im Studium kommen wichtige Zusatzqualifikationen häufig zu kurz. Wir bieten spezielle Seminare für Studierende, um inhaltlich über den Tellerrand hinauszuschauen, sich ganz praktisch auf die künftige Berufstätigkeit vorzubereiten und das Studium besser bewältigen zu können. Dazu gehören auch Trainings zu Lernstrategien und Exkursionen in Betriebe.

Qualität im Studium

Wir setzen uns gemeinsam mit Studierenden und Lehrenden für Qualität im Studium und gute Lehr- und Lernbedingungen ein. Wir wollen, dass das Studium projektorientiert und interdisziplinär ist. Deshalb mischen wir uns in die Akkreditierung von Studiengängen ein.

→ www.gutachternetzwerk.de



Direkt online Mitglied werden?

→ www.igmetall.de/beitreten

Wir. Die IG Metall. Eine Gewerkschaft stellt sich vor.

Sie möchten gerne mehr über die IG Metall wissen? Unser Infopaket »Wir. Die IG Metall.« bietet ausführliche Informationen darüber, wofür wir stehen, was wir erreicht haben und welche Leistungen Mitgliedern zustehen. Bestellen Sie kostenfrei unter:

...> www.igmetall.de/wir-stellen-uns-vor



Über 40.000 Studierende sind Mitglied in der IG Metall. Insgesamt hat die IG Metall über 2,2 Millionen Mitglieder.

Weitere Informationen

Lokale Ansprechpartner/innen, weiterführendes Material sowie nützliche Links und Tipps auf

...> www.hochschulinformationsbuero.de



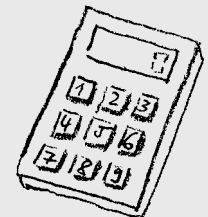
Wer trägt die Kosten für mein Seminar? – oder wie errechnet sich die Kategorie?

Das Seminarangebot ist für Mitglieder der IG Metall kostenfrei. Das beinhaltet die Übernachtung, Verpflegung und Fahrtkosten in Abstimmung mit der Bildungsstätte zum Seminar.

Kategorie	A	B	D	G	
Gesamtpreis in €	945,30	1.125,30	1.575,50	1.825,50	
Semindauer	3 Tage	3 Tage	5 Tage	5 Tage	1 Tag
Und so setzt sich der Seminarpreis in Euro im Einzelnen zusammen:					
Übernachtung	240,00	240,00	400,00	400,00	80,00
+ Verpflegung	150,00	150,00	250,00	250,00	50,00
---> Betrag	390,00	390,00	650,00	650,00	120,00
+ zzgl. MwSt.*	45,30	45,30	75,50	75,50	15,10
---> Betrag	435,30	435,30	725,50	725,50	145,10
+ Seminarkosten (steuerfrei)	510,00	690,00	850,00	1.100,00	Kosten auf Anfrage
---> Gesamtpreis der jeweiligen Kategorie	A 945,30	B 1.125,30	D 1.575,50	G 1.825,50	

* Die Mehrwertsteuersumme ergibt sich aus Übernachtung plus 7%, Verpflegung plus 19%.

Anmerkung: vorbehaltlich Preis- und Mehrwertsteuererhöhung, Stand: 1/2017.



Mehr für Mitglieder

Die ISIC-Card

Vorteile für Mitglieder:

- ▶ Nachweis des Schüler-, Azubi- und Studierendenstatus (in über 130 Ländern)
- ▶ exklusive Rabatte und Vergünstigungen

Mitglieder der IG Metall erhalten die ISIC-Card kostenfrei über unser Mitgliederportal unter

... www.igmetall.de/isic



Mehr für Mitglieder:
Die ISIC-Card



Deine zentralen Ansprechpartner(innen):

➤ Studierende

Stefanie Geyer

Tel. 069/66 93 – 23 08

Fax 069/66 93 – 20 53

E-Mail: Stefanie.Geyer@igmetall.de

➤ Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Stephan Parkan

Tel. 069/66 93 – 25 06

Fax 069/66 93 – 24 67

E-Mail: Stephan.Parkan@igmetall.de

Benjamin Pfalz

Tel. 069/66 93 – 27 51

Fax 069/66 93 – 24 67

E-Mail: Benjamin.Pfalz@igmetall.de

